

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **60 (1942)**

Heft 138

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 18. Juni
1942

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Jeudi, 18 juin
1942

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

60. Jahrgang — 60^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

N° 138

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden — Abonnements-
beträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen —
Abonnementspreis für SHAB. (ohne Beilagen): Schweiz: Jährlich Fr. 22.30,
halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.50, ein Monat
Fr. 2.50 — Ausland: Zuschlag des Portos — Preis der Einzelnummer 25 Rp.
— Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Inserionspreis: 20 Rp. die ein-
spaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 25 Rappen — Jahres-
abonnementspreis für „Die Volkswirtschaft“: Fr. 4.70.

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prière
de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus,
mais au guichet de la poste — Prix d'abonnement pour la FOSC. (sans
suppléments): Suisse: un an 22 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre
6 fr. 30; deux mois 4 fr. 50; un mois 2 fr. 50 — Etranger: Frais de port en
plus — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas SA. —
Tarif d'insertion: 20 cts la ligne de colonne d'un mm ou son espace;
étranger 25 cts — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou
à „La Vita economica“: 4 fr. 70.

N° 138

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Internationale Holding Co. Aktiengesellschaft, Glarus.
Schotag Aktiengesellschaft, Hergiswil am See.
Alkuprintaktiengesellschaft in Liquidation, Luzern.
Société immobilière Les Appennins SA, Lausanne.
Bilanzen. Bilans. Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung des KEA, Sektion für Obst und Obstprodukte, über die Festsetzung von
Höchstpreisen für Obstsaftkonzentrat. Ordonnance de l'OGA, Section des fruits et
dérivés de fruits, fixant les prix maximums des concentrés de jus de fruits.
Verfügung des KEA, Sektion für Obst und Obstprodukte, über die Verwertung der
Kirschenkerne 1942. Ordonnance de l'OGA, Section des fruits et dérivés de fruits,
concernant l'utilisation de la récolte de cerises de 1942.
Verfügung Nr. 3 des KEA betreffend Rationierung der Kraftfuttermittel. Ordonnance
n° 3 de l'OGA concernant le rationnement des fourrages concentrés. Ordinanza
N. 3 dell'UGV concernente il razionamento dei foraggi concentrati.
Schweizerisch-spanische Wirtschaftsverhandlungen. Négociations économiques hispano-
suisse. Negoziazioni economiche fra la Svizzera e la Spagna.
Postcheckverkehr, Beitritte. Service des chèques postaux, adhésions.

Amlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der von der Commission Européenne du Danube,
Galatz (Rumänien), ausgestellt und auf den Schweizerischen Bankverein
Basel gezogenen 4 Checks, nämlich: Nr. 73918 vom 30. Juni 1940 Fr. 395.58,
Nr. 73919 vom 30. Juni 1940 Fr. 486.37, Nr. 73931 vom 30. Juni 1940
Fr. 388.95 und Nr. 73932 vom 30. Juni 1940 Fr. 284.40, wird begehrt.
Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 30. Mai 1942
wird der allfällige Inhaber hiernit aufgefordert, diese Checks innert drei
Monaten, d. h. bis 3. September 1942, der unterzeichneten Amtsstelle vorzu-
weisen, ansonst dieselben nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt
werden. (W 204²)

Basel, den 3. Juni 1942.

Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der unbekannte Inhaber des Titelmantels zur Aktie Nr. 096573 der
Schweizerischen Nationalbank, Bern, wird hiernit aufgefordert, den ge-
nannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an
gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls er kraftlos
erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot
erlassen. (W 227³)

Bern, den 11. Juni 1942.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Der unbekannte Inhaber der zwei Obligationen zu nominal Fr. 500 der
Eidgenössischen Wehranleihe von 1936, 3%, Nrn. 228869/70, mit Coupons
per 1. April 1942 u. ff., wird hiernit aufgefordert, die genannten Titel innert
6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem
unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wer-
den. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 228³)

Bern, den 11. Juni 1942.

Richteramt Bern,
der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es wird vermisst ein Schuldbrief vom 10. Juni 1920 per Fr. 4000, lastend
im II. Rang auf der Liegenschaft Grundbuch Buchthalen Nr. 1255 (Gläu-
bigerin: Bierbrauerei Falken, Schaffhausen; Schuldner: Alexander Zwicker,
Buchthalen).

Zufolge Verfügung des Bezirksrichters Schaffhausen vom 16. Februar
1942 wird der unbekannte allfällige Inhaber des vorgenannten Schuldbriefes
aufgefordert, diesen innert Frist von einem Jahr, vom 19. Februar 1942 an
gerechnet, hierorts vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen
wird. (W 74²)

Schaffhausen, den 18. Februar 1942.

Gerichtskanzlei I. Instanz Schaffhausen:
Dr. Klingenberg, Gerichtsschreiber.

Der Inhaber des vermissten Inhaberschuldbriefes Bd. IX, Nr. 2558,
Mörschwil, datiert 2. Dezember 1919, von Fr. 8000, lastend auf Kat.-Nr. 65
an der Bahnhofstrasse in Mörschwil; Schuldner: Dr. Adolf Dreyer, Kantons-
schulprofessor, Mörschwil, wird aufgefordert, diesen Titel binnen einem
Jahr ab heute dem Präsidenten des Bezirksgerichtes Rorschach vorzu-
legen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 216³)

St. Gallen, den 12. Juni 1942.

Die Rekurskommission des Kantonsgerichtes.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

1942. 15. Juni. Unter dem Namen Personal-Fürsorge-Stiftung der
Firma J. Fritz Pfeiffer besteht auf Grund der Urkunde vom 27. Mai 1942
mit Sitz in Zürich eine Stiftung. Dieselbe bezweckt die Fürsorge für
das Personal der Firma «J. Fritz Pfeiffer», in Zürich, gegen die wirt-
schaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität oder Krankheit, nötigenfalls
auch im Todesfalle. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei
Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung
nach aussen. Der Inhaber der Firma «J. Fritz Pfeiffer», nämlich J. Fritz
Pfeiffer; von und in Zürich, führt als Präsident des Stiftungsrates Kollektiv-
unterschrift mit je einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder. Es sind dies:
Ernst Kunz, von Stadel bei Niederglatt (Zürich), in Zürich, und Alfred
Huber, von Hermetschwil (Aargau), in Zollikon. Domizil: Löwenstrasse 61,
in Zürich 1 (bei der Firma J. Fritz Pfeiffer).

15. Juni. Mineralquelle Eglsau Aktiengesellschaft, in Eglsau (SHAB.
Nr. 124 vom 31. Mai 1939, Seite 1111), Ausbeutung einer Mineralquelle usw.
Die Statuten dieser Gesellschaft wurden am 2. Mai 1942 teilweise revidiert.
Die bisher eingetragenen Tatsachen erfahren dadurch keine Änderungen.
Das Fr. 510 000 betragende Grundkapital ist voll liberiert.

Import, Export, Vertretungen. — 15. Juni. Gustav Ruch
Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 301 vom 26. Dezember 1940,
Seite 2393), Import, Export und Vertretungen. Diese Gesellschaft, die
sich am 3. Dezember 1940 ohne Liquidation in ihrer bisherigen Form auf-
gelöst und in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt hat,
wird nach Befolgung der Vorschriften von Art. 826 OR. im Handelsregister
gelöscht.

15. Juni. Unter der Firma Belt-Sportartikel AG. ist mit Sitz in Zürich
auf Grund der Statuten vom 10. Juni 1942 eine Aktiengesellschaft
gebildet worden. Deren Zweck ist die Fabrikation von Gürteln und Sport-
artikeln durch Weiterführung der bisher von Arturo Simoni, in Bellinzona,
und Julius Meili, in Zürich 11, betriebenen Fabrikationswerkstätten.
Ferner bezweckt die Gesellschaft den Handel mit Gürteln und Sport-
artikeln. Sie kann sich an Geschäften mit ähnlichen Zwecken beteiligen
oder solche erwerben. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist ein-
geteilt in 50 voll liberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Arturo Simoni,
von Polleggio (Tessin), in Bellinzona, bringt gemäss Uebnahmevertrag
und Inventar vom 4. Juni 1942 Maschinen, Werkzeuge, Mobiliar und
Waren zum Preise von Fr. 19 000 in die Gesellschaft ein, der durch Hingabe
von 19 als voll liberierte geltenden Gesellschaftsaktien getilgt wird. Julius
Meili, von und in Zürich, bringt gemäss Uebnahmevertrag und Inventar
vom 4. Juni 1942 Maschinen, Werkzeuge, Mobiliar und Waren zum Preise
von Fr. 26 000 in die Gesellschaft ein, der durch Hingabe von 26 als voll
liberiert geltenden Gesellschaftsaktien getilgt wird. Publikationsorgan ist
das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus
einem bis drei Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit
Einzelunterschrift ist Julius Meili, von und in Zürich. Domizil: Fries-
strasse 43, in Zürich 11 (eigenes Lokal).

Farben, Lacke, chemische Produkte usw. — 15. Juni. Heinrich
Wagner & Co., Kommanditgesellschaft in Zürich 8 (SHAB. Nr. 69 vom
22. März 1941, Seite 571). Die Firma verzeigt als nunmehrige Geschäfts-
natur: Fabrikation und Vertretungen von Farben und Lacken, chemischen
Produkten für Oberflächentechnik, Textilhilfsmitteln, Hygieneprodukten
und ähnlichen Erzeugnissen. Kollektivprokura wurde erteilt an den
Kommanditär Franz Isidor Dreher, von Zürich, nun in Zollikon, und an
Georges Robbé, von und in Zürich; die beiden Prokuristen zeichnen gemein-
sam.

15. Juni. Perfekt Kleiderreinigungs-AG., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 223
vom 23. September 1941, Seite 1865), Reinigung von Damen- und Herren-
kleidern usw. Durch Statutenrevision vom 8. Juni 1942 wurde die Firma
abgeändert in Neue Perfect AG.

Blechbearbeitungsfabrik usw. — 15. Juni. Aktiengesellschaft
Maurer, Stüssli & Co., in Zürich 5 (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1940,
Seite 1238), Fabrik für Blechbearbeitung usw. Als weitere Mitglieder des
Verwaltungsrates wurden gewählt: Jakob Stüssli, von Linthal (Glarus),
in Schwanden (Glarus), und Dr. Erich Neidhardt, von und in Zürich. Die-
selben führen die Firmaunterschrift nicht.

Zeitungskiosk. — 15. Juni. Karl Bachmann, in Zürich. Inhaber
der Firma ist Karl Bachmann, von Zürich, in Zürich 6. Zeitungskiosk-
betrieb. Paradeplatz.

Textilwaren. — 15. Juni. Paul Penay, in Zürich. Inhaber der
Firma ist Paul Henri Penay-Kraus, von Satigny (Genf), in Zürich 6. Ver-
tretungen in Textilwaren. Universitätstrasse 82.

Bern — Bern — Berna
Bureau Aarwangen

1942. 15. Juni. **Stiftung für Personalfürsorge der Firma E. Marti & Co.**, mit Sitz in Langenthal. Durch Stiftungsurkunde vom 5. Juni 1942 ist unter diesem Namen eine Stiftung errichtet worden. Sie bezweckt die Fürsorge für das von der Firma «E. Marti & Co.» bezeichnete ständige Personal und dessen Angehörige. Der Stiftungsrat besteht aus 3 Mitgliedern. Ernst Marti, von Othmarsingen, in Langenthal, unbeschränkt haftender Gesellschafter der Kommanditgesellschaft «E. Marti & Co.», ist als Präsident allein zeichnungsberechtigt für die Stiftung. Spitalgasse 10.

15. Juni. Die **Käsergenossenschaft Rohrbach**, mit Sitz in Rohrbach (SHAB. Nr. 24 vom 30. Januar 1933, Seite 239), hat in der Generalversammlung vom 17. Mai 1941 ihre Statuten revidiert und dem neuen Obligationenrecht angepasst. Dabei wurden folgende Änderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Die Genossenschaft bezweckt die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch, die allgemeine Förderung der Milchwirtschaft und die Anteilnahme an den Bestrebungen und Veranstaltungen verwandter Organisationen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur noch das Genossenschaftsvermögen. Die Bekanntmachungen erfolgen durch schriftliche Mitteilung an die Genossenschafter, Anschlag in der Käserei oder durch Publikation im Anzeiger für das Amt Aarwangen, in den gesetzlich vorgeschriebenen Fällen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht nur noch aus 5 statt 6 Mitgliedern, dem Präsidenten, Vizepräsidenten und zugleich Kassier, dem Sekretär und 2 Beisitzern. Die Unterschrift des ausgeschiedenen Präsidenten Ferdinand Hiltbrunner ist erloschen. Als Präsident wurde gewählt Walter Zulauf-Habegger, von und in Rohrbach, bisheriger Beisitzer. Der Präsident, der bisherige Vizepräsident und zugleich Kassier Gottlieb Müller und der bisherige Sekretär Otto Jff zeichnen je zu zweien kollektiv für die Genossenschaft. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

16. Juni. **Bleiche- und Mange-Genossenschaft Langenthal**, mit Sitz in Langenthal (SHAB. Nr. 58 vom 12. März 1942, Seite 574). Nachdem das Aufforderungsverfahren an die Gläubiger gemäss Art. 7, Abs. 2, der Verordnung über die Umwandlung von Genossenschaften in Handelsgesellschaften vom 29. Dezember 1939 durchgeführt ist und keine Gläubiger der Genossenschaft gegen den Übergang ihrer Forderungen an die neue Gesellschaft «Bleiche- & Mange AG.» Widerspruch erhoben haben, wird die Genossenschaft gemäss Abs. 5 der erwähnten Verordnung im Handelsregister von Aarwangen gelöscht.

Bureau Belp (Bezirk Seftigen)

13. Juni. Unter dem Namen **Personalfürsorgestiftung der Tuchfabrik Belp AG.** ist am 5. Juni 1942 mit Sitz in Belp eine Stiftung gemäss Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge der Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Firma «Tuchfabrik Belp AG. (Fabrique de draps Belp SA.)», in Belp, insbesondere bei nachgewiesener Bedürftigkeit in Fällen von Krankheit und Unfällen durch Vergütung der Arzt- und Apothekerkosten in einem durch den Stiftungsrat auf Grund eines zu erlassenden Reglements zu bestimmenden Umfange. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Stiftungsrat wird durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma bezeichnet. Er besteht aus zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates der Stifterfirma und einem stiftungsbegünstigten Vertreter des Personals dieser Firma. Gegenwärtig gehören dem Stiftungsrat an: Jean Roskamp, von Zürich, in Belp, Präsident; Adolf Siegrist, von Meisterschwanden, in Zürich, und Fritz Schläfli, von Deisswil bei Münchenbuchsee, in Belp, Beisitzer. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen kollektiv zu zweien die Unterschrift. Domizil: Bureau der Stifterfirma.

Bureau Bern

Immobilien. — 13. Juni. «Gebr. Kaiser», Verwaltung der der Firma gehörenden Liegenschaften, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 68 vom 24. März 1925, Seite 495). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst infolge Todes des Gesellschafters Dr. Bruno Kaiser und tritt in Liquidation. Dieselbe wird durchgeführt unter der Firma **Gebr. Kaiser in Liq.**, durch die Liquidatoren: Otto Kaiser, sen. (bisher Gesellschafter) und Dr. Ernst Gerber, von Langnau i. E., in Bern; sie führen Kollektivunterschrift.

13. Juni. **Baugesellschaft Brückfeld AG.**, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1941, Seite 2494). In der Generalversammlung vom 13. April 1942 sind gewählt worden: als Präsident Walter Garbani, bisher Vizepräsident; als Vizepräsident Albert Schneider, bisher Sekretär; als weiteres Mitglied Rolf Bürgi, von Bern und Lyss, in Belp. Die Mitglieder des Verwaltungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv.

Damenkleider. — 13. Juni. **Maison Lisetta AG.**, Handel, Herstellung und Verkauf von Waren der Damenkleiderbranche, mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 19 vom 25. Januar 1937, Seite 182). Durch Erkenntnis des Konkursrichters des Amtsbezirks Bern wurde über diese Gesellschaft der Konkurs eröffnet am 30. Mai 1942. Gemäss Art. 736 OR. ist die Gesellschaft aufgelöst.

Technische Artikel. — 13. Juni. F. Bader, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Fritz Walter Bader alié Brunner, von Zürich, in Bern. Vertrieb technischer Artikel. Optingenstrasse 11.

13. Juni. **Accumulatorenbau Jordi**, mit Sitz in Bern. Inhaber dieser Firma ist Paul Jordi alié Bürki, von Wyssachen, in Bern. Bau und Handel in Akkumulatoren jeglicher Art. Engchaldenstrasse 20.

Baugesellschaft. — 16. Juni. **Thomi & Zimmermann**, mit Sitz in Bern-Oberbottigen. Unter dieser Firma sind Albrecht Thomi, von Oberburg, und Gottfried Zimmermann, von Englisberg, beide in Bern-Oberbottigen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1933 ihren Anfang genommen hat. Baugesellschaft.

Liegenschaften. — 16. Juni. **Hännli & Chevalier**, Handel und Vermittlungen in Liegenschaften, Kollektivgesellschaft mit Sitz in Köniz (SHAB. Nr. 262 vom 7. November 1941, Seite 2237). Die Gesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht.

Liegenschaften. — 16. Juni. **Karl Hännli**, mit Sitz im Gurtenbühl zu Köniz. Inhaber dieser Firma ist Karl Hännli, von Köniz, im Gurtenbühl

zu Köniz. Er erteilt Einzelprokura an Johann Heinrich Rohrer, von Buchs (St. Gallen), in Bern. Handel und Vermittlungen in Liegenschaften. Landweg 6.

Hammerwerk usw. — 16. Juni. **Gebr. Müller, Hammerwerke**, Eisendreherei und Großschleife, mit Sitz in Worblaufen zu Bolligen (SHAB. Nr. 161 vom 13. Juli 1917, Seite 1141). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst und wird nach durchgeführter Liquidation im Handelsregister gelöscht. Aktiven und Passiven gehen über an «R. Müller», in Worblaufen zu Bolligen.

Hammerwerk, mechanische Werkstätte. — 16. Juni. **R. Müller**, mit Sitz in Worblaufen zu Bolligen. Inhaber dieser Firma ist Rudolf Müller, von Tolochenaz und Bolligen, in Worblaufen zu Bolligen. Er übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Gebr. Müller», in Worblaufen zu Bolligen. Der Inhaber erteilt Kollektivprokura zu zweien an: Johann Rudolf Müller jun., von Tolochenaz und Bolligen; Alfred Stucki, von Münsingen; Fritz Hirt, von Münchenbuchsee, Betriebsleiter; alle in Worblaufen zu Bolligen. Hammerwerke und mechanische Werkstätten.

Reklameneuheiten. — 16. Juni. **Lero AG. Bern**, Erwerb und Vertrieb von Reklameneuheiten aller Art usw., mit Sitz in Bern (SHAB. Nr. 143 vom 22. Juni 1934, Seite 1714). Die Gesellschaft, welche faktisch aufgelöst und liquidiert ist, wird in Anwendung von Art. 31 der Handelsregisterverordnung und gestützt auf den Regierungsratsbeschluss vom 9. Juni 1942 im Handelsregister gelöscht.

Bureau Biel

Technisches Bureau und Präzisionsmechanik. — 12. Juni. **E. Roulet**, Betrieb eines uhrentechnischen Bureaus, in Biel (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1940, Seite 24). Der Geschäftszweck lautet nun wie folgt: Technisches Bureau und Atelier für Präzisionsmechanik. Einzelprokura ist erteilt an Frau Erika Flückiger geb. Stucki, von Auswil, in Biel.

12. Juni. **Posthof Immobilien AG. Biel**, in Biel (SHAB. Nr. 83 vom 8. April 1938, Seite 794). In der Generalversammlung vom 10. Juni 1942 wurden die Statuten revidiert. Die Gesellschaft hat ihren Zweck wie folgt neu gefasst: Erwerbung, Ueberbauung, Verwaltung und Veräusserung von Grundstücken. Sie kann die Arbeiten jeder Baubranche selber ausführen und auch Baumaterialien herstellen und damit Handel treiben. Das Aktienkapital von Fr. 65 000 ist nun voll einbezahlt. Die übrigen bereits veröffentlichten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Burgdorf

Automobilunternehmung. — 24. März. Aus der Firma **Dähler, Wirz & Cie.**, Automobilunternehmung, Kommanditgesellschaft mit Sitz in Burgdorf (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1939), sind ausgeschieden: Friedrich Stettler, unbeschränkt haftender Gesellschafter, infolge Todes und Walter Roth, Kommanditär, infolge Austrittes. Dessen Kommandite von Fr. 9000 ist erloschen. Neu eingetreten sind: Rudolf Dähler, von Seftigen, in Burgdorf, und Mathilde Dähler, von Seftigen, in Burgdorf, als unbeschränkt haftende Gesellschafter. Das Geschäftslokal wurde an den Neuhofweg 1—3 verlegt.

10. Juni. Die **Genossenschaft Kantonal bernischer Salzer- und Küblerverband**, mit Sitz in Burgdorf (SHAB. Nr. 119 vom 27. Mai 1931), hat beschlossen, die Firma im Handelsregister zu löschen. Der Verband besteht als Verein nach Art. 60 ZGB. weiter. Die Aktiven sind an den Verein übergegangen, Passiven sind nicht vorhanden.

Bureau de Delémont

Immeubles. — 16. juin. Par acte authentique du 10 juin 1942, il a été constitué, sous la raison sociale **Société anonyme Les Hêtres**, une société anonyme, avec siège à Delémont. Les statuts portent la date du 10 juin 1942. La société a pour but l'achat et la gérance d'immobiliers. Le capital social est de 50 000 fr. divisé en 100 actions au porteur de fr. 500 chacune, entièrement libérées en espèces. La société se rend acquéreur des propriétés de «Steinboden» et «Moulin de Bavelier», sises sur le territoire de Pleigne, cadastrées sous nos 987, 1116, 1117, 1119, 1122, 1126, 1130, d'une contenance de 199 ha, 82 a, 18 ca, estimées au cadastre 308 130 fr., pour le prix de 450 000 fr. payables en espèces. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'un à trois membres. A été nommé administrateur: Dr Hans Mötteli, de Rütli (Zurich), à Winterthur. Il engage la société par sa signature individuelle. Bureaux: Rue Pierre Petignat 1.

Bureau Interlaken

16. Juni. Aus der Verwaltung der Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskasse Brienz**, mit Sitz in Brienz (SHAB. Nr. 249 vom 23. Oktober 1936, Seite 2502), ist der Aktuar Paul Gilgien zurückgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. In der Genossenschaftsversammlung vom 8. April 1942 wurde an deren Stelle gewählt als Aktuar Melchior Abplanalp, von und in Brienz. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de Porrentruy

Meubles en bois courbé, roues en bois, etc. — 12 mai. La société anonyme **Usines Aco, Société anonyme**, meubles en bois courbé, roues en bois, etc., avec siège social à Courtemanche (FOSC. du 23 mars 1937, n° 68, page 686), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

15 juin. Caisse de Crédit mutuel de Vendincourt. Sous cette raison sociale s'est constituée, aux termes des articles 828 et suivants CO., une société coopérative à garantie mutuelle illimitée, avec siège social à Vendincourt. Les statuts sont datés du 14 juin 1942. La société a pour but: a) procurer à ses membres les fonds nécessaires à leurs entreprises; b) de constituer à leur profit un capital indivisible et inaliénable; c) de fournir au public un moyen de placer à intérêt les capitaux disponibles à des conditions de taux et de sécurité favorables, en dépôt sur livrets d'épargne ou de comptes courants créanciers, en obligations et sous toute autre forme légale. Le but de la société n'est pas lucratif. Les sociétaires répondent solidairement et par tout leur avoir, vis-à-vis de tiers, pour tous les engagements de la société. Le capital social est divisé en parts d'affaires de 100 fr. Toutes les publications légales se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le comité de direction est composé de 3 membres. La société est engagée légalement par les signatures collectives à deux du

président, du vice-président et du secrétaire du comité de direction. Le comité de direction est composé comme suit: président: Louis Bélet, fils Louis, de Montignez, à Vendlincourt; vice-président: Louis Boinay, fils de Célestin, de et à Vendlincourt; secrétaire: Henri Doyon, fils de Joseph, de et à Vendlincourt.

Bureau Saanen

Immobilien. - 15. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der **Pernexa AG. (Pernexa SA.)**, mit Sitz in Gstaad, Gemeinde Saanen (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1935, Seite 1764), sind die beiden Mitglieder Dr. Hans Büchler und Max Birchler ausgeschieden. Ihre Unterschriftsberechtigung ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: als Präsident: Sydney de Coulon, von Neuenburg, in Fontainemelon, und als Sekretär: Dr. Robert Schild, von und in Grenchen. Der Präsident und der Sekretär zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau de Saignelégier (district des Franches-Montagnes)

18 mai. **Société anonyme Montres Virries (Virrie Watch Ltd.)**, ayant son siège au Noirmont (FOSC. du 24 juillet 1937, n° 170, page 1757). Selon procès-verbal authentique du 11 mai 1942, l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

Bureau Thun

Restaurant. - 13. Juni. **Witwe Schmid-Küpfli**, Betrieb eines Restaurants, mit Sitz in Thun (SHAB. Nr. 100 vom 1. Mai 1937, Seite 1026). Diese Einzelfirma ist infolge Todes der Firmainhaberin erloschen.

Konfiserie, Tea-Room. - 15. Juni. **Ernst Meyer**, in Thun. Inhaber dieser Firma ist Ernst Meyer, von Hägglingen (Aargau), in Thun. Konfiserie, Tea-Room. Obere Hauptgasse 24.

Bäckerei-Konditorei. - 15. Juni. **Wilhelm Wenger**, in Thun. Inhaber der Firma ist Wilhelm Wenger, von Längenbühl, in Thun. Bäckerei-Konditorei. Kasernenstrasse 31.

Bäckerei-Konditorei. - 15. Juni. **Walter Schneebeil**, in Thun. Inhaber der Firma ist Walter Schneebeil, von Affoltern a. A., in Thun. Bäckerei-Konditorei. Aarequai 72.

Hotel. - 16. Juni. Inhaber der Firma **Jean Wüthrich**, mit Sitz in Thun, ist Jean Wüthrich, von Trub, in Thun. Betrieb des Hotels Beau-rivage. Hofstettenstrasse 6.

Bureau Trachselwald

12. Juni. **Käserelgenossenschaft Kappelenmatt**, mit Sitz in der Kap-pelenmatt, Gemeinde Sumiswald (SHAB. Nr. 180 vom 4. August 1941, Seite 1522). Die Unterschrift des Vizepräsidenten Alfred Fankhauser ist erloschen. Als Vizepräsident wurde gewählt Ernst Grossenbacher, von Lützelflüh, auf dem Harisberg, Gemeinde Sumiswald. Wie bisher zeichnen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Sekretär kollektiv zu zweien.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

11. Juni. Die **Weissenburg Mineralthermen-Aktien-Gesellschaft**, mit Sitz in Weissenburg, Gemeinde Därstetten (SHAB. Nr. 305 vom 30. Dezember 1937, Seite 2885), hat in der Generalversammlung vom 28. Februar 1942 die Artikel 3 und 9 ihrer Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 75 000 auf Fr. 200 000 erhöht worden, und zwar durch Ausgabe von 250 neuen Inhaberaktien zu Fr. 500, voll liberiert. Das Aktienkapital beträgt nunmehr insgesamt Fr. 200 000, eingeteilt in 400 Inhaberaktien von nominal Fr. 500, voll einbezahlt.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Kolonialwaren, Landesprodukte, Weine. - 1942. 12. Juni. **Frau Matt**, Kolonialwaren, Landesprodukte, Weine und Spirituosen usw., in Luzern (SHAB. Nr. 99 vom 29. April 1938, Seite 959). Die Firma ist infolge Umwandlung in eine Kommanditgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die neue Firma «A. Matt & Cie.», in Luzern.

Kolonialwaren, Landesprodukte, Wein usw. - 12. Juni. **A. Matt & Cie.**, in Luzern. Unter dieser Firma sind Frau Anna Matt von Walchwil, und Heinrich Gunz, von Malers und Root, beide wohnhaft in Luzern, eine Kommanditgesellschaft in Luzern eingegangen, die mit dem 15. Juni 1942 begonnen und auf dieses Datum Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Matt» übernommen hat. Frau Anna Matt ist unbeschränkt haftende Gesellschafterin; Heinrich Gunz ist Kommanditär mit dem Barbetrage von Fr. 20 000. An diesen ist Einzelprokura erteilt. Kolonialwaren, Landesprodukte, Weine und Spirituosen, Spezialität: Dörrobst und Süßfrüchte. Metzgergasse 4 und weiteres Verkaufslokal Voltastrasse 1.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1942. 25. Mai. Auf Grund der Statuten vom 29. März 1942 hat sich eine **Genossenschaft** gebildet unter der Firma **Brunnengossenschaft Ramersberg**, mit Sitz in Ramersberg, Gemeinde Sarnen. Der Zweck ist der Ankauf der Walddi-, Schlad- und Langrütquellen sowie die Erstellung der Quellfassungen, Reservoirs und der Hauptleitung bis zum Kapellmatt-haus. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen durch den Genossenschaftsweibel. Alle vom Gesetz vorgeschriebenen Bekannt-machungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Präsident führt Einzelunterschrift. Präsident ist Alois Ettlin, von Kerns, in Ramers-berg, Gemeinde Sarnen.

Textilwaren. - 16. Juni. Inhaberin der Einzelfirma **C. Bernaschina**, Kaufhaus, in Sarnen, ist Cecile Bernaschina, von Uetendorf (Bern), in Sarnen. Textilwaren.

Zug — Zoug — Zugo

Beteiligungen usw. - 1942. 12. Juni. **Mirjam AG. (Mirjam SA.)**, in Zug (SHAB. Nr. 67 vom 20. März 1936, Seite 690), Beteiligung an andern Unternehmungen usw. Die Gesellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 5. Juni 1942 eine Erweiterung ihres Gesellschaftszweckes beschlossen. Die Statuten wurden dementsprechend abgeändert. Zweck der Gesellschaft ist nun die Beteiligung an andern Unternehmen aller Art, die Verwaltung von Beteiligungen, Erwerb, Ver-waltung, Verwertung und Wiederverkauf von Vermögenswerten aller Art, insbesondere auch der Erwerb, die Verwertung, der Betrieb, Wiederverkauf, die Charterung, Miete und sonstige Beanspruchung von Schiffen, speziell

Tankschiffen, ferner die Durchführung aller damit zusammenhängenden Geschäfte jeder Art, sei es in eigenem Namen und auf eigene Rechnung, sei es für fremden Namen und auf fremde Rechnung oder als Treuhänder. Das Aktienkapital von Fr. 40 000 ist voll einbezahlt. Als weiteres Mitglied der Verwaltung wurde Dr. Walter Keller-Staub, von Winterthur, in Zürich, gewählt. Das bisher einzige Mitglied Dr. Robert Hery ist nun Präsident. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

Gasthaus. - 15. Juni. **Johann Zimmermann**, in Zug-Oberwil (SHAB. Nr. 200 vom 27. August 1924, Seite 1436), Gasthaus zum Kreuz. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Frau Wwe. Alice Zimmermann-Winkler».

Frau Wwe. Alice Zimmermann-Winkler, in Zug-Oberwil. Inhaberin der Firma ist Wwe. Alice Zimmermann-Winkler, von Weggis, in Zug. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Johann Zimmermann». Betrieb des Gasthauses zum Kreuz. Oberwil.

Verwaltung von Vermögen. - 15. Juni. **Eruag AG. Zug**, in Zug, Anlage und Verwaltung von Vermögenswerten usw. (SHAB. Nr. 220 vom 20. September 1935, Seite 2346). Die Gesellschaft hat gemäss General-versammlungsbeschluss vom 15. April 1942 den Sitz nach Zürich ver-legt (SHAB. Nr. 132 vom 11. Juni 1942, Seite 1310). Die Firma wird daher im hiesigen Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

15. Juni. **Schweizerischer Brauvieh-zuchtverband (SBV.)**, in Zug, Genossenschaft zur Förderung der schweizerischen Brauviehzucht usw. (SHAB. Nr. 135 vom 12. Juni 1941, Seite 1138). Der bisherige Präsident Dr. Peter Knüsel ist zufolge Demission ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als neuer Präsident Martin Schweizer, von Krummenau, in Flawil, gewählt. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Geschäftsführer oder dessen Stellvertreter. Der letztere, Dr. Willy Engeler, wohnt nun in Zug.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1942. 13. juin. **Société anonyme de participations financières Perrot, Duval et Cie**, société anonyme dont le siège est à Fribourg (FOSC. du 10 juin 1935, n° 139, page 1541). L'administrateur Maurice Duval, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Laiterie, épicerie, etc. - 16. juin. La maison **Fernand Peyraud**, laiterie, épicerie, débit de vins, bière et eaux minérales, à Fribourg (FOSC. du 10 décembre 1940, n° 290, page 2290), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Radio, elektrische Installationen usw. - 16. Juni. Die Firma **Ernst Bürgisser**, in St. Antoni (SHAB. Nr. 125 vom 31. Mai 1927, Seite 995), Radio, elektrische Installationen und mechanische Werkstätte, wird wegen Aufgabe des Geschäftes gelöscht.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Breitenbach

1942. 15. Juni. **Schweizerische Isola-Werke (Fabrique Suisse d'Isolants) (The Swiss Insulating Works Ltd.)**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Breitenbach (SHAB. Nr. 195 vom 21. August 1941, Seite 1642). Der Verwaltungsrat ernannte Marc Wunderlich, von Iseltwald, in Basel, zum Direktor. Ferner wurde Prokura erteilt an Dr. Gérard de Senarclens, von Genf und Lausanne, in Breitenbach. Die beiden Genannten führen die Unterschrift zu zweien unter sich oder je mit einem der übrigen Kollektiv-zeichnungsberechtigten.

Bureau Dorneck

15. Juni. Die **Aktien-Gesellschaft Gasthof zum Ochsen in Dornach-brugg**, mit Sitz in Dornach (SHAB. Nr. 40 vom 17. Februar 1934, Seite 439), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 7. Mai 1942 die Statuten vom 17. November 1917 dem neuen Gesetze angepasst und fol-gende publizierten Tatsachen abgeändert: Der Zweck der Gesellschaft ist der Ankauf des Gasthauses zum Ochsen in Dornach, der zweckentspre-chende Ausbau desselben und der Betrieb als Landgasthof in Regie oder durch Vergebung in Pacht. Das Aktienkapital von Fr. 100 000 ist voll einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handels-amtsblatt, die Mitteilungen durch eingeschriebenen Brief. Aus dem Ver-waltungsrat ist infolge Todes ausgeschieden: Leopold Eckinger; seine Unterschrift ist erloschen.

Bureau Grenchen-Bellach

Uhren. - 16. Juni. **A. Michel AG. (A. Michel SA.) (A. Michel Ltd.)**, Uhrenfabrik, mit Sitz in Grenchen (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1941, Seite 1336). In der Generalversammlung vom 1. Mai 1942 wurde neu in den Verwaltungsrat gewählt Frédéric Handschin, von Ormalingen, in Neuenburg. Er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Zeich-nungsberechtigten.

16. Juni. **Ebauches-Fabrik Bettlach (Fabrique d'ébauches de Bettlach) (Ebauches-works Bettlach)**, mit Sitz in Bettlach (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1941, Seite 1336). Die an Jakob Röthlisberger erteilte Prokura ist erloschen.

Uhren. - 16. Juni. **A. Schlied AG. (A. Schlied SA.) (A. Schlied Ltd.)**, Uhrenfabrik, mit Sitz in Grenchen (SHAB. Nr. 290 vom 11. Dezember 1937, Seite 2734). Die an Jakob Röthlisberger erteilte Prokura ist erloschen.

Technische Produkte. - 16. Juni. **Technica AG. (Technica SA.)**, Fabrikation und Handel mit technischen Produkten aller Art, mit Sitz in Grenchen (SHAB. Nr. 188 vom 13. August 1941, Seite 1596). Die Ge-sellschaft hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Juni 1942 die Art. 6 und 17 der Statuten abgeändert. Die bisher eingetragenen Tatsachen werden dadurch nicht berührt.

Bureau Olten-Gösgen

15. Juni. **Milchgenossenschaft Wangen bei Olten**, in Wangen (SHAB. Nr. 298 vom 19. Dezember 1941, Seite 2594). In der Generalver-sammlung vom 28. Februar 1942 wurden neue, den Vorschriften des re-vidierten Obligationenrechtes angepasste Statuten angenommen, wodurch die publikationspflichtigen Tatsachen folgende Aenderungen und Ergän-zungen erfahren: Neben persönlicher Haftpflicht besteht unbeschränkte Nachschusspflicht der Mitglieder. Bekanntmachungen erfolgen im Schwei-zerischen Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Genossenschafter erfolgen

durch Anschlag im Milch- oder Käseerilokal oder durch Zirkular. Präsident oder Vizepräsident führen mit dem Aktuar oder Kassier Kollektivunterschrift zu zweien. Kassier ist Otto Baumgartner, von und in Wangen. Domizil beim Präsidenten Fritz Jakob.

Bureau Stadt Solothurn

Restaurant. — 15. Juni. Die Einzelfirma **Frau Flechter-Stampfl**, Wirtschaftsbetrieb zum Restaurant Frohsinn, in Solothurn (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1941, Seite 1758), ist infolge Wegzuges erloschen.

Bureauaschinen, Bureaubedarf. — 15. Juni. Die Firma **Kyburz & Mathys**, Handel mit Schreib- und Bureauaschinen, Bureauöbel und allgemeinem Bureaubedarf sowie Reparaturwerkstätte, in Solothurn und Zweigniederlassungen in Olten und Aarau (SHAB. Nr. 80 vom 5. April 1933, Seite 834), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Die Firma «Hans Kyburz» übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma für den Hauptsitz Solothurn und die nicht eingetragene Geschäftsniederlassung in Grenchen. Die Firma «Otto Mathys» übernimmt Aktiven und Passiven der Filialen Olten und Aarau sowie der nicht eingetragenen Geschäftsniederlassung in Baden.

Bureauaschinen, Bureauöbel. — 15. Juni. Inhaber der Einzelfirma **Hans Kyburz**, in Solothurn, ist Hans Kyburz, von Erlinsbach (Aargau), in Solothurn. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Kyburz & Mathys» für den Hauptsitz Solothurn und die nicht eingetragene Geschäftsniederlassung in Grenchen. Handel mit Bureauaschinen, Bureauöbel und Zubehör, Reparaturwerkstatt. Stalden 7.

Immobilien. — 16. Juni. **Schöngrün AG. Solothurn**, Immobilien-gesellschaft, in Solothurn (SHAB. Nr. 108 vom 12. Mai 1942, Seite 1082). Aus dem Verwaltungsrat ist Fritz Mumenthaler ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt Dr. jur. René Schnyder, von Neuenstadt, in Bern. Raymond Wander ist als Präsident zurückgetreten, gehört aber dem Verwaltungsrat weiterhin an. Als Präsident wurde der bisherige Verwaltungsrat Kurt Rieser, von und in Bern, gewählt. Die Mitglieder der Verwaltung führen kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1942. 13. Juni. **Laible & Cie., Internationale Transporte & Reisebureau**, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 19 vom 23. Januar 1941, Seite 155). Die bisherige Kommanditistin Ilma Laible-Pribil, von Neuhausen am Rheinfall, in Schaffhausen, ist nun unbeschränkt haftende Gesellschafterin; ihre Kommanditbeteiligung von Fr. 15 000 ist erloschen. Zur Vertretung der Gesellschaft ist die Kollektivunterschrift beider unbeschränkt haftender Gesellschafter Willy Laible und Ilma Laible-Pribil notwendig. Die bisherigen Einzelprokuren von Fritz Widmer-Lempen und Christian Beyer sind in Kollektivprokuren umgewandelt worden.

Sportartikel. — 13. Juni. **A. Bissig u. Cie.**, in Schaffhausen. Anton Bissig, von Unterschächen, in Schaffhausen, und Erich Schmid, von Schaffhausen, in Bern, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juni 1942 ihren Anfang nahm. Herstellung und Vertrieb verschiedener Sportartikel. Rosengasse 18.

Stiftung für Kranke. — 15. Juni. **Pro Agrotis**, Stiftung für bedürftige Kranke, mit Sitz in Schaffhausen (SHAB. Nr. 289 vom 9. Dezember 1940, Seite 2282). Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt Dr. med. Albert Vogel, von und in Luzern; er zeichnet kollektiv mit einem der übrigen Stiftungsratsmitglieder.

Appenzeli A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1942. 12. Juni. **Gemeinde-Sparkasse Reute**, Gemeindeanstalt mit Sitz in Reute (SHAB. Nr. 153 vom 3. Juli 1940, Seite 1204). Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Hans Flury ist erloschen. Als neuer Aktuar ist Willy Adam, von Kilchberg (Zürich), in Reute, gewählt worden, welcher kollektiv mit dem Präsidenten Emil Maron oder mit dem Kassier Johann Weder zur Führung der Unterschrift berechtigt ist.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

Gipserei usw. — 1942. 12. Juni. **A. & J. Schöpf**, Gipserei und Stukkaturgeschäft, in St. Gallen (SHAB. Nr. 7 vom 11. Januar 1932, Seite 74). Diese Kollektivgesellschaft ist infolge Auflösung und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «J. Schöpf & Sohn» erloschen.

Gipserei usw. — 12. Juni. **J. Schöpf & Sohn**, in St. Gallen. Josef Schöpf und Adolf Schöpf, beide von Tablat-St. Gallen, in St. Gallen, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 19. Mai 1942 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «A. & J. Schöpf». Gipserei und Stukkaturgeschäft. Wildeggsstrasse 29.

Autoersatzteile, Asbest, Kautschuk usw. — 12. Juni. **Bruno Winterhalter**, Handel mit Autoersatzteilen, Asbest- und Kautschukfabrikation, in St. Gallen (SHAB. Nr. 166 vom 20. Juli 1937, Seite 1710). Der Inhaber der Firma ändert die Natur des Geschäftes ab in: Handel in Autoersatzteilen und Elektromaterialien en gros; technische Kautschuk- und Asbestfabrikate und technische Vertretungen.

Textilwaren. — 12. Juni. **Rohner-Vögtlin, Flawil**, Fabrikation und Handel in Textilwaren, in Flawil (SHAB. Nr. 264 vom 10. November 1933, Seite 2632). Der Inhaber der Firma meldet als derzeitiges Geschäftslokal: Friedberg.

12. Juni. **Wasser-Versorgung Jona**, Genossenschaft mit Sitz in Jona (SHAB. Nr. 145 vom 25. Juni 1935, Seite 1614). In der Generalversammlung der Genossenschaft vom 26. Mai 1942 wurden die Statuten zwecks Anpassung an das neue Recht revidiert. Die Mitteilungen an die Mitglieder erfolgen brieflich; die Bekanntmachungen nach aussen dagegen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Im übrigen erfolgten keine der Publikation unterliegenden Änderungen.

13. Juni. **L. Siegfried's Erben, Apotheke, Apotheke und Drogerie**, Kollektivgesellschaft, in Ebnat (SHAB. Nr. 209 vom 7. September 1932, Seite 2141). Infolge Auflösung der Gesellschaft und Uebernahme der Aktiven und Passiven durch die Firma «Apotheke K. Helbling» ist diese Firma erloschen.

13. Juni. **Apotheke K. Helbling**, in Ebnat. Inhaber dieser Firma ist Karl Helbling, von Jona, in Ebnat. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Firma «L. Siegfried's Erben, Apotheke». Apotheke; Gill.

13. Juni. **Personalfürsorge-Stiftung der Firma J. Kläsi, Nuxo-Werk, Rapperswil**, mit Sitz in Rapperswil. Durch öffentliche Urkunde vom 5. Juni 1942 ist unter diesem Namen eine Stiftung nach Art. 80 ff. ZGB. errichtet worden. Diese bezweckt die Ausrichtung von finanziellen Beiträgen, Unterstützungen, Hilfsmassnahmen an das im Betrieb der Firma «J. Kläsi, Nuxo-Werk», jeweils beschäftigte Personal (Angestellte und Arbeiter) bei Verdienstausschlag, Arbeitsunfähigkeit, Krankheit oder sonstige unverschuldeter Notlage. Es können auch ehemalige Angestellte und Arbeiter oder deren Angehörige mit Beiträgen bedacht werden, sofern besondere Notfälle und Rücksichten vorliegen. Die Verwaltung der Stiftung besorgt ein dreigliedriger Stiftungsvorstand. Je zwei Vorstandsmitglieder führen für die Stiftung Kollektivunterschrift. Zurzeit gehören dem Stiftungsvorstand an: Johann Kläsi, von Luchsingen (Glarus), in Rapperswil (St. Gallen), Präsident; Frieda Veraguth, von Masein (Graubünden), in Jona, und Walter Rietmann, von und in St. Gallen. Geschäftslokal: Brauereiweg.

Farbwaren. — 13. Juni. Die Firma **August Locher-Senn**, Farbwarenhandlung, in Wil (SHAB. Nr. 98 vom 29. April 1930, Seite 912), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

15. Juni. **Kaufmännische Corporation**, Verein mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 190 vom 15. August 1941, Seite 1606). Ludwig Homburger ist als Mitglied des Direktoriums ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Mitglied des Direktoriums mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Dr. René Bühler, von Henau, in Uzwil, Gemeinde Henau.

15. Juni. **Ersparisanstalt des Kaufmännischen Direktoriums AG., Aktiengesellschaft** mit Sitz in St. Gallen (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1941, Seite 1759). Ludwig Homburger ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift zu zweien gewählt Carl Stucki, von Oberurnen, in St. Gallen.

15. Juni. **Land- & alpwirtschaftlicher Verein Grabs**, Genossenschaft mit Sitz in Grabs (SHAB. Nr. 82 vom 7. April 1938, Seite 779). Der bisherige Präsident Paravizin Hilty ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Präsident gewählt der bisherige Vizepräsident Martin Beusch. Zum Vizepräsidenten wurde gewählt Burkhard Eggenberger, von und in Grabs. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar; der Geschäftsführer zeichnet einzeln.

Chemisch-technische Produkte. — 15. Juni. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung **BAERCO G.m.b.H.**, mit Sitz in St. Gallen, Gemeinde Thal (SHAB. Nr. 176 vom 30. Juli 1940, Seite 1374), hat in den Gesellschafterversammlungen vom 30. Mai 1942 ihre Gesellschaftsstatuten teilweise revidiert. Dabei wurde im Wege der Abtretung der Hälfte der Stammeinlage des Oscar Jacot auf den Gesellschafter Emil Studer die Stammeinlage des Ersteren auf Fr. 8000 reduziert und diejenige des Emil Studer auf den Betrag von Fr. 10 000 erhöht. Gleichzeitig wurde durch Gesellschaftsbeschluss die volle Einzahlung des Stammkapitals von Fr. 20 000 festgestellt. Die übrigen Änderungen berühren die publikationspflichtigen Tatsachen nicht.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1942. 11. Juni. Die Firma **Gebr. Künzli, Hoch-Flüela-Quellwasser-Versorgung**, in Davos (SHAB. Nr. 97 vom 27. April 1923, Seite 851), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Chr. Künzli, Hoch-Flüela-Quellwasser-Versorgung», in Davos-Dorf.

11. Juni. Inhaber der Firma **Chr. Künzli, Hoch-Flüela-Quellwasser-Versorgung**, in Davos-Dorf, ist Christian Künzli, von Davos und Kappel, wohnhaft in Birmingham (England). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Künzli, Hoch-Flüela-Quellwasser-Versorgung». Verkauf von Quellwasser zu Trink- und Industriezwecken. Poststrasse.

12. Juni. **Aluminiumwalzwerke für China AG. (Laminols Chinols d'Aluminium SA.)** (Chinese Aluminium Rolling Mills Ltd.), in Chur (SHAB. Nr. 30 vom 7. Februar 1942, Seite 293). Der Verwaltungsrat ernannte das bisherige Mitglied Walter C. Binz zu seinem Vizepräsidenten.

Lebensmittel. — 15. Juni. **G. Donati**, in Chur. Inhaber der Firma ist Giuseppe Donati, von Arvigo (Graubünden), in Chur. Vertretungen von Artikeln der Lebensmittelbranche. Hanshof.

Autotransporte. — 15. Juni. **Ch. Cavegn**, Lastautotransporte, in Churwalden (SHAB. Nr. 210 vom 7. September 1940, Seite 1624). Die Firma ist infolge Assoziation erloschen.

Chr. Cavegn's Erben, in Churwalden. Unter dieser Firma haben Wwe. Betty Cavegn-Schmid, von Kästris, Ursula Bernhard-Cavegn, von Untervaz (diese mit Zustimmung ihres Ehemannes), Gretli Cavegn, von Kästris, und Christian Cavegn, von Kästris, alle wohnhaft in Churwalden, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1937 ihren Anfang nahm. Lastautotransporte.

Aargau — Argovie — Argovia

Bäckerei, Konditorei. — 1942. 13. Juni. Eintragung von Amtes wegen durch den Handelsregisterführer, gestützt auf Art. 57, Abs. 4, der Handelsregisterverordnung:

Ad. Huber, in Frick. Inhaber der Firma ist Adolf Huber-Suter, von Hornussen, in Frick. Bäckerei und Konditorei. Hauptstrasse.

13. Juni. **Käsergesellschaft Kölliken**, Genossenschaft mit Sitz in Kölliken (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1938, Seite 1662). Gottlieb Müller-Ernst, Präsident, ist aus dem Vorstände ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt der bisherige Vizepräsident Paul Lüscher, von und in Kölliken. Zeichnungsberechtigt sind Präsident und Aktuar kollektiv.

Export von Modewaren. — 16. Juni. **Paul Dubler & Cie.**, Export von Modewaren, mit Sitz in Wohlen (SHAB. Nr. 135 vom 15. Juni 1942, Seite 1348). Der Kommanditär Americo Pierini ist aus der Gesellschaft ausgeschieden und seine Kommanditeinlage von Fr. 5000 damit erloschen. Die Firma wird als Kollektivgesellschaft weitergeführt. Kollektivgesellschaft sind die beiden unbeschränkt haftenden Gesellschafter: Paul Dubler und Klara Dubler-Wetter, beide von und in Wohlen.

Zigarren und Tabake. — 16. Juni. Frau Dätwyler-Bolliger Clg. Gontenschwil-Aarg., Fabrikation und Versand von Zigarren und Tabaken, in Gontenschwil (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1939, Seite 1410). Die Firma ist infolge Geschäftsabtreuung erloschen.

Zigarren- und Tabakfabrikation. — 16. Juni. A. Dätwyler-Bolliger, in Gontenschwil. Inhaber der Firma ist Arnold Dätwyler-Bolliger, von Staffelbach, in Gontenschwil. Zwischen dem Firmainhaber und seiner Ehefrau Rosa geb. Bolliger besteht Gütertrennung. Zigarren- und Tabakfabrikation. Berg.

16. Juni. Metzgerei Ida Reimann Neuenhof (Aargau), in Neuenhof. Inhaberin der Firma ist Ida Reimann-Weber, von Wald (Zürich), in Neuenhof. Zwischen der Firmainhaberin und ihrem Ehemann Walter Reimann besteht Gütertrennung. Letzterer hat gemäss Art. 167 ZGB. die Zustimmung gegeben. Metzgerei und Wursterei.

16. Juni. Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Arni-Isilsberg, in Arni-Isilsberg (SHAB. Nr. 307 vom 29. Dezember 1939, Seite 2580). An Stelle von Josef Rütimann wurde als Aktuar und Verwalter gewählt Jakob Huber, von und in Arni-Isilsberg. Zeichnungsberechtigt ist der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Die Unterschrift des bisherigen Aktuars Josef Rütimann, welcher infolge Demission aus dem Vorstände ausgeschieden ist, wird gelöscht.

Materialien der Hut- und Textilindustrie. — 16. Juni. Aktiengesellschaft Ernest H. Fischers Söhne (Société Anonyme Les Fils de Ernest H. Fischer) (Ernest H. Fischers Sons Limited), Fabrikation von Materialien der Hut- und Textilindustrie sowie Handel mit solchen und andern Materialien, in Dottikon (SHAB. Nr. 182 vom 6. August 1938, Seite 1754). Die Prokura des Otto Kaegi ist erloschen.

Elektroinstallationsgeschäft. — 16. Juni. W. Lüscher, in Oberentfelden. Inhaber der Firma ist Walter Lüscher, von und in Oberentfelden. Elektroinstallationsgeschäft. Aaraustrasse 285.

Linoleum, Teppiche. — 16. Juni. Hans Hassler & Co. Aktiengesellschaft (Hans Hassler & Co. Société Anonyme) (Hans Hassler & Co. Limited), Handel in Linoleum und Teppichen jeder Art, in Aarau (SHAB. Nr. 247 vom 21. Oktober 1941, Seite 2087). Der Delegierte des Verwaltungsrates Hugo Haeblerlin wohnt nun in Erlenbach bei Zürich.

Tessin — Tessin — Ticino Distretto di Mendrisio

1942. 15 giugno. Fondo di assistenza per il personale della ditta Rodolfo Zulauf. Sotto questa ragione è stata costituita, con sede in Mendrisio, una fondazione avente per iscopo l'assistenza a favore del personale della ditta «Rodolfo Zulauf», in Mendrisio, che in seguito a disoccupazione, malattia, necessità od altra impossibilità di guadagno, dovesse cadere nel bisogno, mediante sussidi od indennità. Essa si prefigge inoltre il promouimento di istituzioni per il benessere del personale. L'atto di costituzione è del 5 giugno 1942; lo statuto del 24 aprile 1942. La fondazione è amministrata da un consiglio direttivo di tre membri, così composto: Rodolfo Zulauf fu Rodolfo, da Feuerthalen, in Mendrisio, presidente; Cecilia Brenni, di Giulio, da Salorino, in Mendrisio, e Felice Rabbuffetti fu Antonio, da Morbio Inferiore, in Chiasso, membri. La firma per la fondazione spetta al presidente con altro membro del consiglio direttivo.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

Salon de coiffure. — 1942. 15 juin. La raison individuelle Langel, à Villars-sur-Ollon, exploitation d'un salon de coiffure pour dames et messieurs et vente d'articles de parfumerie (FOSC. du 14 avril 1937), est radiée au registre du commerce, la titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires réglementaire.

Bureau de Cossonay

13 juin. Caisse de secours aux ouvriers de la société Tannerles de La Sarraz, SA. Par acte reçu par le notaire Delacuisine le 14 avril 1942, il a été créé, sous cette dénomination, une fondation ayant pour but de venir en aide: a) aux ouvriers et employés méritants de l'usine que l'âge ou l'état de santé ont contraint à cesser le travail et qui, de ce fait, sont exposés à tomber dans l'indigence; b) aux veuves ou éventuellement aux enfants mineurs de ces ouvriers et employés. Le siège de la fondation est à La Sarraz. Cette fondation est administrée par le conseil d'administration de la société des «Tannerles de La Sarraz SA.» qui peut déléguer tout ou partie de ses pouvoirs à un comité de direction de trois membres. La fondation est représentée vis-à-vis des tiers par le président du conseil d'administration qui possède seul la signature sociale. Ce président est actuellement Maurice Barraud, de et à Bussigny. Bureau: auprès des «Tannerles de La Sarraz, SA.», à La Sarraz.

Bureau de Lausanne

Développement des intérêts des épiciers, etc. — 10 juin. Sous la raison sociale BONICO Société coopérative, il s'est constitué une société coopérative, avec siège à Lausanne; les statuts portent la date du 5 juin 1942. La société a pour but le développement des intérêts commerciaux et économiques de ses membres (épiciers et autres négociants faisant le commerce de denrées alimentaires ou boissons, restaurateurs, etc.). Elle poursuit ce but en groupant ses membres pour l'achat ou la fabrication de certains produits spéciaux nécessaires à l'exploitation de leur entreprise. Elle peut entreprendre toutes opérations commerciales ou immobilières pouvant contribuer à la réalisation du but social, ou s'y intéresser directement ou indirectement. La société émet des parts sociales de 10 fr. La fortune sociale répond seule des engagements de la société. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est engagée par la signature du président, du vice-président ou du secrétaire du conseil d'administration, signant collectivement à deux ou avec un autre administrateur. Le conseil est composé comme il suit: Marcel Leuba, de Buttes, président; Edouard-André-Julien Schmid, de Ueken (Argovie), vice-président; Jacques-Erwin Imfeld, de Lungern (Obwald), secrétaire; Ernest-Maurice Genton, de Puidoux et Chardonne, et Eugène-Albert-Emile Gaillard, de Perroy et Bougy-Villars, membres; les cinq à Lausanne. Bureaux: Rue Centrale 5, chez Marcel Leuba.

13 juin. Fonds de prévoyance de la société M. Steiger et Cie. Par acte authentique du 4 juin 1942, il a été constitué sous cette désignation une fondation au sens des art. 80 et suivants du CCS. et dont le siège est à

Lausanne. La fondation a pour but de venir en aide, par l'utilisation du capital et des revenus, à des employés et ouvriers de la société «M. Steiger et Cie» tombés malades ou ayant besoin de repos ou de payer des secours ou indemnités à des employés ou ouvriers ayant quitté le service de la société ou à leurs ayants droit. La fondation est administrée par un comité de direction composé de 1 ou plusieurs membres nommés par le ou les associés indéfiniment responsables de la société en commandite «M. Steiger et Cie», à Lausanne. Le comité de direction est composé de: Maurice Steiger, président, et Jean-Rodolphe Steiger, les deux de et à Berne, qui engagent la fondation par leur signature individuelle. Bureaux: Rue St-François 4, chez M. Steiger et Cie.

13 juin. Société immobilière Centre-Rue du Pré, société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 29 juillet 1941). L'administrateur William Demiéville est démissionnaire; sa signature est radiée. A été nommé en qualité d'administrateur Charles Gonseth, de Gessenay, à Lausanne, qui engage la société par sa signature collective avec le président Robert Aeberli, déjà inscrit, comme administrateur-délégué.

Boulangerie-pâtisserie. — 13 juin. A. Meler, à Lausanne. Le chef de la maison est Antoine Meier, allié Rauss, de Ober-Aegeri (Zoug), à Lausanne. Boulangerie-pâtisserie. Rue Haldimand 9.

Appareils automatiques, jouets, etc. — 13 juin. Colux S.à.r.l. Par acte authentique du 9 juin 1942, il a été constitué sous cette raison sociale une société à responsabilité limitée avec siège à Lausanne. Les statuts portent la date du 9 juin 1942. La société a pour but: a) l'achat, la fabrication, la vente, la représentation, la location et l'exploitation d'appareils automatiques, de jouets, jeux d'adresse et autres, à l'exclusion de tous jeux de hasard; b) la fabrication et la vente des produits de beauté «Opéra» et en général de tous autres produits de beauté, articles de parfumerie, parfums, etc., ou leur représentation; c) l'importation, l'exportation et l'achat et la vente de matières premières, de produits terminés ou semi-terminés, ainsi que la fabrication, la vente, la distribution de tous articles dont la société pourrait acquérir des licences ou brevets de fabrication, soit pour la Suisse soit pour l'étranger. Le capital social est de 20 000 fr., divisé en deux parts de 10 000 fr. chacune, entièrement libérées en espèces. Font partie de la société en qualité d'associés: Mathilde Föllmi née Eigenmann, de Wollerau (Schwyz), autorisée par son mari, avec une part de 10 000 fr., et Alwin-Joseph Kunzli, d'Aadorf (Thurgovie), avec une part de 10 000 fr., les deux à Lausanne. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Alwin-Joseph Kunzli, d'Aadorf, à Lausanne, est nommé seul gérant avec signature individuelle. Bureaux: Escaliers du Marché 5, dans les locaux de la société.

15 juin. Hôtel de l'Europe SA., société anonyme avec siège à Lausanne (FOSC. du 18 décembre 1934). L'assemblée générale extraordinaire du 13 mai 1942 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, la raison est radiée.

15 juin. Fonds de prévoyance en faveur du personnel de F.-J. Rime, fabrique de bonneterie. Par acte authentique du 12 juin 1942, il a été constitué sous cette dénomination une fondation au sens des art. 80 du CC. avec siège à Lausanne. La fondation a pour but de venir en aide au personnel de la fondatrice ainsi qu'éventuellement à ses familles. L'aide accordée au personnel de l'entreprise ou à ses familles sera limitée aux cas suivants: 1. maladie; 2. accident; 3. invalidité; 4. décès; 5. retraite; 6. chômage. La fondation tiendra compte des conséquences économiques du moment et des charges de famille. Elle pourra conclure une ou plusieurs assurances collectives auprès d'une ou plusieurs sociétés d'assurance. Ces assurances collectives peuvent être conclues pour un groupe d'ouvriers ou d'ouvrières permanents. La fondation est administrée par un comité de 5 membres désignés par la fondatrice. Le chef de la fondatrice est obligatoirement président du comité. La fondation est engagée par la signature individuelle du président Jules Rime, de Gruyères, à Lausanne. Bureau: Avenue Recordon 1, chez J. Rime, fabrique de bonneterie.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. H. Rosset, à Lausanne. Le chef de la maison est Henri-Ferdinand Rosset, allié Rittener, de Bougy-Villard, à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue du Bugnon 6.

15 juin. R. Weidmann & fils, Frigorifiques, avec siège à Lausanne. Rudolf Weidmann, allié Gerteis, et René Weidmann, fils de Rudolf, les deux d'Embrach (Zürich), à Lausanne, ont constitué sous cette raison sociale une société en nom collectif, dont l'activité a commencé le 15 juin 1942. Construction, réparation, installation, commerce de frigorifiques et de tous genres d'appareils et accessoires s'y rapportant. Avenue du Rond-Point 9.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. J. Hartmann, à Lausanne. Le chef de la maison est Jean-Jacques-Emile Hartmann, allié Mettraux, de Villnachern (Argovie), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue de l'Ale 26.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. E. Richard, à Lausanne. Le chef de la maison est Erwin Richard, allié Scheidegger, de Affoltern i. E. (Berne), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Magasin: Avenue du Grammont 20. Dépôt: Avenue Ruchonnet 15.

Boulangerie, épicerie. — 15 juin. G. Dénérèz, à Vers-chez-les-Blancs, commune de Lausanne. Le chef de la maison est Maurice-Georges Dénérèz, allié Wolf, de Chardonne, à Vers-chez-les-Blancs. Boulangerie, épicerie. Vers-chez-les-Blancs sur Lausanne.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. Ch. Spinner, à Lausanne. Le chef de la maison est Jean-Charles Spinner, allié Dubrez, de Liestal, à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue de la Borde 15.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. A. Siegenthaler, à Lausanne. Le chef de la maison est Alfred Siegenthaler, allié Wegmüller, de Trub (Berne), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue du Pré du Marché 34.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. J. Blum, à Lausanne. Le chef de la maison est Jean Blum, allié Dizerens, d'Eriz (Berne), à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Chemin de Montely 1.

Boulangerie, pâtisserie. — 15 juin. G. Rossi, à Lausanne. Le chef de la maison est Georges-Joseph-Robert Rossi, allié Cerottini, de Belmont sur Lausanne et Epalinges, à Lausanne. Boulangerie, pâtisserie. Rue du Valentin 14.

Bureau de Moudon

13 juin. Fibres de Verre SA. (Glastasern AG.), ayant son siège à Lucens (FOSC. du 12 janvier 1942, page 88). Dans l'assemblée générale extraordinaire du 28 mai 1942, les statuts ont été modifiés. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Le capital social de 1 000 000 de francs, divisé en 2000 actions nominatives de 500 fr. nominal chacune, entièrement libérées, a été porté à 1 250 000 fr. par l'émission de 500 actions nouvelles nominatives de 500 fr. nominal chacune, entièrement libérées.

Le capital social est actuellement de 1 250 000 fr., divisé en 2500 actions nominatives de 500 fr. nominal chacune, entièrement libérées. L'adresse de la société est désormais: dans les bureaux de son usine à Lucens.

Bureau de Payerne

Lingerie, bonneterie. — 13 juin. La raison Louise Assal, lingerie, bonneterie à l'enseigne « Au Lilas », à Payerne (FOSC. du 23 septembre 1921, n° 235, page 1862), est radiée ensuite de remise de commerce.

Bureau de Vevey

Café. — 15 juin. Oscar Schudel, à Vevey, exploitation du Café du Midi (FOSC. du 11 juillet 1941, n° 160, page 1351). La raison est radiée ensuite de remise de commerce.

Café. — 15 juin. Robert Perroud, à Charnex, Le Châtelard, exploitation du Café du Raisin (FOSC. du 11 novembre 1936, n° 265, page 2652). Le chef de la maison a transféré le siège d'affaires et son domicile personnel à Vevey. Il exploite actuellement le « Café du Midi », à la Rue d'Italie 24.

Bureau d'Yverdon

Piles et condensateurs électriques, etc. — 13 juin. Leclanché SA., société anonyme dont le siège est à Yverdon (FOSC. du 2 janvier 1941, page 4). Dans sa séance du 21 mai 1942, le conseil d'administration a conféré la signature individuelle à Jacques Aliesch, de Schiers (Grisons), à Yverdon, déjà inscrit comme directeur commercial, lequel signera dorénavant en qualité de directeur. En outre, Wolfgang Dinser, de Degersheim (St-Gall), à Yverdon, et Willy Keller, de Frauenfeld et Wellhausen (Thurgovie), à Giez sur Grandson, signeront collectivement à deux entre eux ou avec le président ou le secrétaire ou l'un ou l'autre des administrateurs ne possédant pas la signature individuelle, ce en leur qualité de mandataires commerciaux. La signature conférée à Carlo Rossetti, directeur technique, est radiée et ses pouvoirs éteints.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1942. 10 juin. Société Immobilière Parc 116bis SA., société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 25 septembre 1934, n° 224). Cette société a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 11 octobre 1941. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

10 juin. SA. Domaine Bas Monsieur 18, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. des 22 juin 1934, n° 143, et 13 octobre 1938, n° 240). Cette société a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale du 16 avril 1942. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Commerce de détail. — 11 juin. Gilbert Scheidegger, à La Chaux-de-Fonds. Le chef de cette maison est Gilbert-Emile Scheidegger, de Lützelhüh et Les Bois, à La Chaux-de-Fonds. Commerce de petit et gros détail. Rue de la Chapelle 6.

Immeuble. — 15 juin. Rue du Doubs n° 121 SA., société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 23 octobre 1936, n° 249). L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 25 août 1941 a décidé la dissolution de la société. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

Combustibles. — 11 juin. La maison Fernand Perritaz, à Neuchâtel (FOSC. du 10 janvier 1942, n° 6, page 78), a modifié son genre de commerce qui sera dorénavant: combustibles en tous genres.

Genève — Genève — Ginevra

Articles photographiques. — 1942. 13 juin. Erlich, à Genève, commerce et représentation d'articles photographiques (FOSC. du 30 janvier 1933, page 241). La raison est radiée ensuite de cessation d'activité.

Papiers. — 13 juin. L. Hertzschuch, à Genève. Le chef de la maison est Gustave-Louis Hertzschuch, de Cologny, à Genève. Manufacture de papiers. Quai du Seujet 18.

Jouets techniques. — 13 juin. C. Gaidon, à Genève, représentation de jouets techniques et d'articles divers (FOSC. du 29 octobre 1941, page 2157). La raison est radiée ensuite de cessation d'activité.

Bouchons, etc. — 13 juin. Henri Schaltenbrand, à Carouge. Le chef de la maison est Henri Schaltenbrand, de Laufen (Jura Bernois), à Carouge. Manufacture de bouchons et autres articles en liège. Route de Saint-Julien 28.

Société immobilière. — 13 juin. Société anonyme Beulet Square B, à Genève (FOSC. du 23 mai 1940, page 959). Charles Giacobino, de Genève, à Chêne-Bougeries, a été nommé unique administrateur avec signature sociale en remplacement d'Emile Guignet, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse: Rue de Hollande 12 (régie Ch. Giacobino).

13 juin. Société Immobilière Place Neuve N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 9 août 1933, page 1926). Le conseil d'administration est composé de: Jeanne-Françoise Eggly née Magnin, présidente, de Belle-

vue, aux Tuileries (Bellevue), et Pierre-Charles-Auguste-Jacques Eggly, secrétaire, de Bellevue, aux Tuileries (Bellevue), lesquels engagent la société par leur signature collective. L'administrateur Jacques Eggly, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Adresse: Place Neuve 2, chez Eggly, société anonyme.

13 juin. Société Immobilière rue du Rhône 80, à Genève, société anonyme (FOSC. du 15 mai 1935, page 1246). Aux termes de procès-verbal authentique de son assemblée générale du 27 mai 1942, la société, ayant vendu l'immeuble sis Rue du Rhône 80 et acquis celui situé Rue Zurlinden 7, a modifié sa raison sociale qui devient Société Immobilière rue Zurlinden N° 7. L'article 2 des statuts a été modifié en conséquence. Le capital social de 10 000 fr. est entièrement libéré.

13 juin. « Interavia » Société Anonyme d'Éditions Aéronautiques Internationales, à Genève (FOSC. du 2 janvier 1941, page 5). Dans son assemblée générale du 29 mai 1942, dont il a été dressé procès-verbal authentique, la société a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de 60 000 fr. à 100 000 fr. par l'émission de 80 actions, au porteur, de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Le capital social, entièrement libéré, est donc actuellement de 100 000 fr., divisé en 200 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Emile Messner, président du conseil d'administration, décédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints. Le conseil d'administration reste composé de Marcel Devaud, nommé président, et Henry Pillichody, actuellement domicilié à Zurich, secrétaire; tous deux inscrits. Espère von Tavel, de Berne, à Genève, a été nommé fondé de pouvoir. La société est valablement engagée par la signature collective à deux des administrateurs ou par celle du directeur et d'un fondé de pouvoir ou par celle du directeur ou d'un fondé de pouvoir et d'un administrateur.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Internationale Holding Co. Aktiengesellschaft, Glarus

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Erste Veröffentlichung.

Die «Internationale Holding Co. Aktiengesellschaft, Glarus» hat sich durch Beschluss der Aktionäre in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 17. Juni 1942 aufgelöst und die Durchführung der Liquidation beschlossen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742 OR. aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bei dem Liquidator, Rechtsanwalt Dr. O. Kubli, Glarus, anzumelden. (AA. 114^a)

Glarus, den 18. Juni 1942.

Internationale Holding Co. Aktiengesellschaft:
Dr. O. Kubli.

Schotag Aktiengesellschaft, Hergiswil am See

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1941 der Schotag Aktiengesellschaft Hergiswil am See wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Es wird hiermit allfälligen Gläubigern unter Hinweis auf die Bestimmungen des Art. 742 OR. von der Auflösung Kenntnis gegeben. Allfällige Ansprüche sind bis zum 31. August 1942 zu melden an den Liquidator

(AA. 109^a)

Alfred Stocker, Bücherexperte VSB.,
Morgartenstrasse 19, Luzern.

Alkuprintaktiengesellschaft in Liquidation, Luzern

Liquidations-Schuldenruf gemäss Art. 742 und 745 OR.

Zweite Veröffentlichung.

Die Gläubiger und Schuldner der Alkuprintaktiengesellschaft in Liquidation, mit Sitz in Luzern, werden aufgefordert, ihre Ansprüche bzw. Verpflichtungen innert 20 Tagen in Sinne von Artikel 742 OR. anzumelden unter Beilage der entsprechenden Ausweise an den zum Liquidator gewählten Dr. jur. Oskar Curti, Steinhofstrasse 35, Luzern. (AA. 113^a)

Luzern, den 16. Juni 1942.

Der Liquidator.

Société immobilière Les Apennins SA., Lausanne

Appel aux créanciers.

Deuxième publication.

Messieurs les créanciers sont invités à annoncer leurs créances d'ici au 25 juin 1942, au plus tard, auprès de la Fiduciaire et Révision Amstutz, Grand-Pont 2, à Lausanne. (AA. 108^a)

pr. Société immobilière Les Apennins SA.:
Fiduciaire et Révision Amstutz.

Emmenthalische Mobiliar-Versicherungsgesellschaft

Aktiven

Bilanz auf 31. Dezember 1941 (Berichtsperiode vom 1. Juli 1940 bis 31. Dezember 1941 = 1½ Jahre).

Passiven

	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Wertschriften: Obligationen	2 956 000	—	Statutarische Reserve	3 494 371	65
Hypothekarische Anlagen	35 000	—	Pensions- und Fürsorgeeinrichtung für das Personal:		
Guthaben bei Banken, Postcheck, Kassa	528 887	98	Fr. 100 000 ^a)	25 516	33
(VG. 19)			Gewinn	3 519 887	98
	3 519 887	98	^a) Selbständige Stiftung.		

Bilgen und Züziwil, den 24. April 1942.

Emmenthalische Mobiliar-Versicherungsgesellschaft
Der Präsident: G. E. Schneider. Der Sekretär: Mäder.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

**Verfügung des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes,
Sektion für Obst und Obstprodukte,
über die Festsetzung von Höchstpreisen für Obstsaftkonzentrat**

(Vom 15. Juni 1942)

Das Eidgenössische Kriegs-Ernährungsamt, Sektion für Obst und Obstprodukte, gestützt auf Art. 7 des Bundesratsbeschlusses vom 5. September 1941 über Massnahmen zur Verwertung der Kernobsternte 1941 und Versorgung des Landes mit Tafel- und Wirtschaftsobst, im Einvernehmen mit der Eidgenössischen Preiskontrollstelle, verfügt:

1. Für die Abgabe von Obstsaftkonzentrat gelten folgende Höchstpreise:

a) Detailpreise für den Verkauf von Konzentrat in Flaschen oder Blechkannen. Die Preise verstehen sich für Konzentrat mit einem spezifischen Gewicht von 1,320, ohne Glas, ohne Emballage, franko Empfänger. Bei den Preisen für Lieferungen an Konsumenten ist die Umsatzsteuer unbegriffen. Für verlorenes Glas sind die Selbstkosten einzusetzen. Wird Glas zurückgenommen, so darf ein Flaschenpfand erhoben werden. Bei Rücknahme ist ein entsprechender Betrag rückzuergeben:

Verkaufseinheit	Lieferung an Depots		Lieferung an Läden und Wirte		Lieferung an Konsumenten	
	Reines Theilersbirnenkonzentrat	Anderes Birnenkonzentrat	Reines Theilersbirnenkonzentrat	Anderes Birnenkonzentrat	Reines Theilersbirnenkonzentrat	Anderes Birnenkonzentrat
2 dl	—,95	—,91	1,05	1,00	1,33	1,27
3 dl	1,06	1,00	1,17	1,10	1,49	1,40
6 dl	1,90	1,78	2,09	1,96	2,65	2,49
6 ½ dl	2,06	1,93	2,27	2,12	2,88	2,69
1 l	3,01	2,81	3,31	3,09	4,20	3,92
2 ½ kg	5,70 (2,28*)	5,33 (2,13*)	6,27 (2,51*)	5,86 (2,34*)	7,96 (3,19*)	7,44 (2,97*)
5 kg	11,15 (2,23*)	10,40 (2,08*)	12,27 (2,45*)	11,44 (2,29*)	15,58 (3,11*)	14,53 (2,91*)
10 kg	21,40 (2,10*)	19,50 (1,95*)	23,10 (2,31*)	21,45 (2,15*)	29,34 (2,93*)	27,24 (2,73*)
20 kg	42,00 (2,10*)	39,00 (1,95*)	46,20 (2,31*)	42,90 (2,15*)	58,67 (2,93*)	54,48 (2,73*)

* je kg.

b) Detailpreise für Offenverkauf: Die Preise verstehen sich für Konzentrat mit einem spezifischen Gewicht von 1,320, in Leihfässern, franko Empfänger:

Lieferung an Läden in Fässern und andern Grossgefässen ohne Umsatzsteuer	Reines Theilersbirnenkonzentrat		Anderes Birnenkonzentrat	
	Hell geschönt	Ungeschönt	Hell geschönt	Ungeschönt
Abgabe an Konsumenten im Detailverkauf mit Einschluss der Umsatzsteuer	Fr. je kg	Fr. je kg	Fr. je kg	Fr. je kg
	2,20	2,05	2,05	1,90
	2,80	2,60	2,60	2,40

2. Wird das Konzentrat in andern Mengen als den unter Art. 1, Lit. a, aufgezählten Verkaufseinheiten verkauft, so sind die Preise für die nächsthöhere Verkaufseinheit in Anrechnung zu bringen.

3. Beim Detailverkauf in Flaschen und Blechkannen sind die Konsumentenpreise auf den Etiketten für Flaschen und Blechkannen aufzudrucken. Aus den Preisangaben muss deutlich hervorgehen, dass die Wareneinsatzsteuer im Preise unbegriffen ist. Im weiteren ist das Flaschenpfand, das verrechnet und bei Zurückgabe der Flaschen wieder zurückerstattet wird, gesondert auf der Etikette aufzudrucken.

4. Widerhandlungen gegen diese Bestimmungen werden nach den Strafbestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafrecht geahndet.

5. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft. 138. 18. 6. 42.

**Ordonnance de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation,
Section des fruits et dérivés de fruits,
fixant les prix maximums des concentrés de jus de fruits**

(Du 15 juin 1942)

L'Office de guerre pour l'alimentation, Section des fruits et dérivés de fruits, vu l'art. 7 de l'arrêté du Conseil fédéral du 5 septembre 1941 concernant l'utilisation de la récolte de fruits à pépins de 1941 et l'approvisionnement du pays en fruits de table et en fruits à cuire, d'entente avec le Service fédéral du contrôle des prix, ordonne:

1. Les prix de vente maximums des concentrés de jus de fruits sont fixés comme il suit:

a) Prix de détail du concentré en bouteilles ou boîtes de tôle. Les prix s'entendent pour du concentré d'un poids spécifique de 1,320, sans verre, sans emballage, franco destinataire. L'impôt sur le chiffre d'affaires est compris dans les prix pour livraison aux consommateurs. Le prix de revient des verres perdus peut être facturé. Si le verre est repris, un dépôt peut être prélevé. Le montant correspondant doit être remboursé lors de la reprise:

Quantités	Livraison aux dépôts		Livraison aux magasins et aux restaurateurs		Livraison aux consommateurs	
	Concentré de jus de poires Theiler pur	Autre concentré de jus de poires	Concentré de jus de poires Theiler pur	Autre concentré de jus de poires	Concentré de jus de poires Theiler pur	Autre concentré de jus de poires
2 dl	—,95	—,91	1,05	1,00	1,33	1,27
3 dl	1,06	1,00	1,17	1,10	1,49	1,40
6 dl	1,90	1,78	2,09	1,96	2,65	2,49
6 ½ dl	2,06	1,93	2,27	2,12	2,88	2,69
1 l	3,01	2,81	3,31	3,09	4,20	3,92
2 ½ kg	5,70 (2,28*)	5,33 (2,13*)	6,27 (2,51*)	5,86 (2,34*)	7,96 (3,19*)	7,44 (2,97*)
5 kg	11,15 (2,23*)	10,40 (2,08*)	12,27 (2,45*)	11,44 (2,29*)	15,58 (3,11*)	14,53 (2,91*)
10 kg	21,40 (2,10*)	19,50 (1,95*)	23,10 (2,31*)	21,45 (2,15*)	29,34 (2,93*)	27,24 (2,73*)
20 kg	42,00 (2,10*)	39,00 (1,95*)	46,20 (2,31*)	42,90 (2,15*)	58,67 (2,93*)	54,48 (2,73*)

* le kg.

b) Prix de détail du concentré ouvert. Les prix s'entendent pour du concentré d'un poids spécifique de 1,320, livré en fûts, franco destinataire:

Livraison aux magasins en fûts et autres grands récipients, impôt sur le chiffre d'affaires non compris	Concentré de jus de poires Theiler pur clair non filtré		Autre concentré de jus de poires clair non filtré	
	par kg fr.	par kg fr.	par kg fr.	par kg fr.
Vente au détail aux consommateurs, impôt sur le chiffre d'affaires compris	2,20	2,05	2,05	1,90
	2,80	2,60	2,60	2,40

2. Si le concentré est livré par quantités non mentionnées à l'article premier, lit. a, il y a lieu de facturer le prix pour la quantité supérieure la plus proche.

3. Les prix de vente de détail doivent être imprimés clairement sur l'étiquette de la bouteille et de la boîte de tôle, avec l'indication que l'impôt sur le chiffre d'affaires est compris. De plus, le dépôt pour la bouteille, facturé et devant être remboursé, doit figurer séparément sur l'étiquette.

4. Les contraventions aux présentes dispositions seront punies d'après l'arrêté du Conseil fédéral du 24 décembre 1941 aggravant les dispositions pénales en matière d'économie de guerre et les adaptant au code pénal suisse.

5. Cette ordonnance entre en vigueur immédiatement. 138. 18. 6. 42.

**Verfügung des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes,
Sektion für Obst und Obstprodukte,
über die Verwertung der Kirschenernte 1942**

(Vom 15. Juni 1942)

Die Sektion für Obst und Obstprodukte des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes, gestützt auf die Verfügung Nr. 31 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 4. Juni 1942, über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln (Versorgung mit Steinobst, Beerenobst und Südfrüchten), verfügt:

Art. 1. Das Einlegen zum Brennen sowie Bezug und Abgabe zu Brennzwecken von Kirschen, die sich für den Frischverbrauch oder eine Verwertung ohne Brennen eignen, sind verboten.

Art. 2. Der Bezug von Brennkirschen oder Kirschenmaische durch gewerbliche Betriebe wird kontingentiert. Als Grundlage für die Festsetzung der Kontingente dienen die im Mittel der Jahre 1937—1940 getätigten und auf Branntwein verarbeiteten Bezüge von Brennkirschen oder Kirschenmaische. Die Sektion für Obst und Obstprodukte des Eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes (nachstehend Sektion genannt) setzt nach Massgabe der Ernteverhältnisse diejenigen Mengen der Grundkontingente fest, die zum Bezüge freigegeben werden und teilt diese jedem einzelnen Betriebe mit. Die gewerblichen Betriebe sind verpflichtet, Ein- und Ausgang von Brennkirschen und Kirschenmaische wöchentlich jeweils am Montag, abgeschlossen auf den vorhergehenden Samstag, der Sektion schriftlich zu melden.

Der Bezug von Kirschenmaische aus der Ernte 1942 ist nach dem 31. August 1942 verholten.

Bei Verstössen gegen Kontingentierungsvorschriften kann die Sektion die Kontingente ganz oder teilweise entziehen, wobei sie über die Verwendung bereits erworbener Ware die erforderlichen Verfügungen trifft.

Art. 3. Lieferanten von Brennkirschen oder Kirschenmaische sind verpflichtet, vorab ihre bisherigen Abnehmer im Rahmen der freigegebenen Kontingentsmenge zu beliefern.

Art. 4. Hausbrennern und gleichgestellten Brennauftraggebern ist das Einlegen zum Brennen von Kirschen, die sich für den Frischverbrauch oder eine Verwertung ohne Brennen nicht eignen, in bisheriger Weise gestattet.

Art. 5. Produzenten, Handel und Verwertungsbetriebe sind verpflichtet, alle ihnen zu Gebote stehenden Möglichkeiten dahin auszunutzen, dass die Kirschenernte zu Ernährungszwecken verwertet wird.

Ueberschüsse von Kirschen sind den kantonalen Zentralstellen für Obstverwertung und Obstversorgung unverzüglich zu melden. Verläder haben zu erwartende Ueberschüsse zum voraus den kantonalen Zentralstellen für Obstverwertung und Obstversorgung anzuzeigen. Diese melden die Ueberschüsse der Sektion.

Art. 6. Die Sektion behält sich vor, Ueberschüsse von Kirschen bestimmten Verwertungsbetrieben zuzuteilen, welche zur Uebernahme der zugeordneten Mengen verpflichtet sind.

Art. 7. Während der Haupternte ist für Inhaber von Obsthandelskarten die direkte Qualitätskontrolle nach Massgabe der Bestimmungen des Schweizerischen Obstverbandes bei der Abgabe von Tafel- und Konservenkirschen in Mengen von über 200 kg im Gebiete des Vorbörsekreises Basel (Basel-Land und Basel-Stadt sowie die angrenzenden Gebiete der Kantone: Aargau, bis zur Linie Leibstadt—Bözberg—Kienberg, Ortschaften unbegriffen; Solothurn, bis zur Linie Kienberg—Hauenstein—Langenbruck—Beinwil—Erschwil—Bärschwil, Ortschaften unbegriffen; Bern, die Amtsbezirke Courtelary, Delémont, Franches-Montagnes, Laufen, Moutier, Porrentruy) obligatorisch.

Die Sektion setzt Beginn und Ende der obligatorischen Qualitätskontrolle fest.

Art. 8. Bei Verstössen gegen die Vorschriften der Obstwirtschaftung kann die Sektion Fehlbaren, unvorgreiflich der Strafverfolgung, die Obsthandelskarte bzw. die Aufkäuferkarte entziehen oder verweigern und den Entzug öffentlich bekanntmachen.

Art. 9. Widerhandlungen gegen diese Verfügung und die gestützt darauf erlassenen Einzelweisungen werden gemäss Bundesratsbeschluss vom 24. Dezember 1941 über die Verschärfung der kriegswirtschaftlichen Strafbestimmungen und deren Anpassung an das Schweizerische Strafrecht geahndet.

Ferner findet die Verfügung Nr. 3 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Januar 1940, betreffend Beschlagnahme und Verkaufszwang Anwendung.

Art. 10. Diese Verfügung tritt am 18. Juni 1942 in Kraft.

138. 18. 6. 42.

Richner, Otto, Handeltgärtner, VI 2815. Payenne: Tettamanti frères, gypserie-peinture, II 9804. Porrentruy: Société d'embellissement, IVA 4233. — Sou hebdomadaire de la Croix-Rouge, IVA 4234. Renens (Vaud): Cerottini, Oscar, architecte, II 8960. Richterswil: Pflanzendankkommission Richterswil, VIII 5793. Riehen: Burkhardt, H. Rud., Vertreter, V 15885. Rorschach: Weber-Landolt-Münch, W. L. M., Flugingenieur, IX 8791. Rothrist: Siegrist, Th., Dr. med., prakt. Arzt, Vb 2000. Rüti (Zürich): Altörfer, Heinrich, Apotheke und Drogerie, VIII 30655. St-Aubin (Neuchâtel): Burgat & fils, Théophile, département immobilier, IV 3202. St-Brais: Caisse de compensation pour militaires du canton de Berne, agence communale, IVA 2640. St-Gallen: Wehrsporttag der 7. Division, IX 8787. — Ziegler, Aug., Schreiner, II 2389. St-Niklaus (Wallis): Krankenkasse des mittleren, Nikolaits, II 2382. St-Prex: Perrenoud, André, boulangerie-pâtisserie, II 8942. Sallion: Roduit, Raphaël, négociant, II 2389. Salmsach: Vetsch, Christian, Segelflieger, Maschinenzeichner, VIII 2743. Schwarzenburg: Hegnauer, Ed., Ortsquartiermeister, III 14697. Siglistorf: Mühlle Siglistorf, A. & K. Schelling, VI 3165. Sins: Bütler-Humbel, V., Mass und Konfektion, VI 5222. Stäfa: Pflanzaktion Stäfa des Arbeitgebersverbandes Zürcher Oberland, VIII 30666. — Stenographenverein Stäfa, VIII 30654. Thal: Kellenberger, Max & Macélen, Strumpfwaren, IX 8790. Thun: Furter, Th., Musikalien, III 14646. Unterendingen: Saluz, Ernst, Angorakaninchen-Farm, VI 6132. Urnäsch: Schweizer-Berle, Frau, Naturbelmittel, IX 8795. Vallorbe: Société d'exploitation des tourbières de la Plaine de l'Orbe, II 9807. Visp: Steiner, E., Leitungsbureau, II 2383. Wallisellen: Rohrer-Schlumpf, Alice, VIII 30646. Winterthur: Kautschuk und Industriebedarf GmbH., VIII 3274. — Konkordia & Kranken- und Unfallkasse des schweizerischen katholischen Volksvereins, Sektion Winterthur, Kasse 4, Oberwinterthur, VIII 269. — Maschinenmeisterverein Winterthur-Frauenfeld-Schaffhausen, VIII 3288. Wiltmann: Landwirtschaftliche Genossenschaft, VI 5642. Yverdon: Volsin, René, représentation de vernis et couleurs, II 9802. Zolingen: Waschol-Depot, A. Lüscher, Kirchplatz 426, Vb 2017. Zug: Berger, H., Professor, VII 6519. Zürich:

Altörfer, Hermann, Buchbinder, VIII 30664. — Bigliardi, Alfred, Vertreter, VIII 30680. — Bodé-Bagotzky, Janina, Frau, VIII 30674. — Brun, Franz, Technische Neuheiten, VIII 30647. — Familienzulagen-Ausgleichskasse Keramik und Glas, VIII 30649. — Vederer, Robert, vormals V. & F. Pellanda, Comestibles und Geflügel, Eugros-Détail, VIII 30460. — Fenigstein, Manuel, kaufmännischer Angestellter, VIII 30677. — Fischer, Werner, Chemische Produkte, VIII 30673. — Freytag-Beyerle, Friedrich, VIII 17712. — Gubler, Richard, «Mirax-Office», VIII 30670. — Hadorn, Walter, Milchhandlung, VIII 20646. — Jeanrenaud, Charles, Schausteller, VIII 11953. — Jentschmann, Jakob, Nähmaschinen, VIII 30667. — Kleiner, Arnold, Import, Export, Vertriebs, VIII 30652. — Lamprecht-Sidler, Ernst, Kaufmann, VIII 12473. — v. Lillencron, Walther, Journalist, VIII 30635. — Mehranbau-Aktion der Zürcher Jugend, VIII 30678. — Möller-Baur, Hermine, VIII 30669. — Ostschweizerisches Regionalkomitee des Schweizerischen Lawn-Tennis-Verbandes, VIII 30625. — Pensionskasse für das Personal der Firma Oscar Weber AG., VIII 1691. — Perek Jomi Arbeitsgemeinschaft, VIII 30601. — Personalfürsorgestiftung der Holzgeneratoren AG., Zürich, VIII 30675. — Pfäuti, H., Fril., Modellschneiderei, VIII 30612. — Portmann, Anton, Zentralheizungsbau, VIII 13554. — Reich, Isak, Milchprodukte, VIII 30657. — Ribary, Jost, Handharmonika-Reparaturwerkstätte, VIII 10765. — Schnetz, Otto, Modellbau, VIII 13631. — Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Abteilung Volksversicherung, Raum 334), VIII 25. — Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt (Zentral-Inkasso, Raum 334), VIII 88. — Schweizerischer Sportfischerverband, Ferienkurse für Sportfischer, VIII 17366. — Stiftung Bibelfonds (Zwinglibibel), VIII 144. — Volkart-Maler, Max, Vertreter, VIII 30660. — Wenger, Percy, Graphiker, VIII 13151. — Winter, Harold, Dr. med., Arzt, VIII 30630. — Zollinger, Gustav E., Rechen- und Additionsmaschinen-Service, Elektromechanische Reparaturwerkstätte, VIII 23100. Zurzach: Schaubli, W., Camionnage und Fuhrhalterei, VI 5635. Zwissimmen: Müller, Hans, Gemeindegemeinschaft, III 14688. — Sekundarschulverein, III 3416.

AG. Drahtseilbahn Davos-Parsonn in Davos

Einladung zur 10. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Dienstag, den 30. Juni 1942, 14¼ Uhr, im Restaurant Weissfluhjoch.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 5. Juli 1941.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz per 31. Dezember 1941, nebst Bericht der Kontrollstelle.
3. Entlastung der Verwaltungsorgane.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses.
5. Wahl der Revisoren und deren Suppleanten.
6. Umfrage.

Die Rechnungen und die Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an bei der Betriebsleitung in Davos-Platz zur Einsichtnahme auf.

Aenderungen im Aktienbesitz können für diese Generalversammlung nur bis 24. Juni 1942 berücksichtigt werden.

Die Ausweiskarten berechtigen am Tage der Generalversammlung zur freien Hin- und Rückfahrt auf der DPB. OFD 4

Bergfahrten zur Generalversammlung um 13.26 und 13.50.

Davos, den 18. Juni 1942.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. Branger.

Société de l'industrie des hôtels

Messieurs les actionnaires de la Société de l'industrie des hôtels sont convoqués en assemblées générales ordinaire et extraordinaire pour le mardi 30 juin 1942, à 15 heures 30, à la Chambre de commerce, Rue Petitot 8, à Genève.

ORDRE DU JOUR DE L'ASSEMBLÉE ORDINAIRE

1° Rapport du conseil d'administration. 2° Rapport des contrôleurs des comptes. 3° Approbation des comptes et décharge à donner au conseil. 4° Nomination d'un administrateur. 5° Nomination des contrôleurs des comptes.

ORDRE DU JOUR DE L'ASSEMBLÉE EXTRAORDINAIRE

1° Dissolution et liquidation de la société. 2° Nomination des liquidateurs. 3° Fixation de la rémunération des liquidateurs.

Pour pouvoir être représentés aux assemblées ci-dessus, les actions devront être déposées avant le 28 juin à la caisse de MM. Lombard, Odier & Cie, banquiers, Corratrice 11, à Genève.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires, à la même adresse, dès le 20 juin. X 135

Société immobilière de la Rue des Vergers, Clarens

Messieurs les actionnaires sont priés d'assister à

l'assemblée générale ordinaire

le mardi 30 juin 1942, à 18 heures, au bureau P. Furer, régisseur, à Montreux.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport du conseil et celui des contrôleurs des comptes sont à la disposition de Messieurs les actionnaires au bureau P. Furer où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent être retirées. L 198

Le conseil d'administration.

Compagnie du funiculaire de Cossonay-Gare

Assemblée générale des actionnaires

Jeudi 25 juin 1942, à 15 heures, au buffet du funiculaire, à Cossonay

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration et des contrôleurs.
2. Approbation des comptes et de la gestion pour 1941.
3. Renouvellement d'un contrôleur suppléant.

Les cartes d'admission seront délivrées à Messieurs les actionnaires sur présentation et dépôt de leurs actions jusqu'au 23 juin, à midi, au bureau du notaire Schumacher, à Cossonay, secrétaire du conseil, et le jour de l'assemblée, dès 14 heures 45, au local de celle-ci. L 197

Les comptes sont déposés conformément à l'article 696 CO., au bureau de l'exploitation à l'Isle.

Gewerbebank Zürich

Obligationen-Kündigung

Wir kündigen hiermit sämtliche bis 30. September 1942 kündbarwerdenden Obligationen unserer Bank auf die vertragliche Frist von sechs Monaten zur Rückzahlung.

Konversions-Offerte

Für den Fall des sofortigen Umtausches offerieren wir die Konversion dieser Titel in Z 874

3½%-Obligationen unserer Bank, 6 Jahre fest, oder

3¼%-Obligationen unserer Bank, 3 Jahre fest.

Zürich, 16. Juni 1942.

Die Direktion.

Ziehungsliste der Kunstausstellungslotterie der Schweizerischen Nationalspende

Los Nr. 282058 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 3800.—
Los Nr. 014460 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 2500.—
Los Nr. 060222 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 2000.—
Los Nr. 201268 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 2000.—
Los Nr. 151278 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 2000.—
Los Nr. 199669 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1500.—
Los Nr. 153490 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1500.—
Los Nr. 206186 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1200.—
Los Nr. 153435 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1200.—
Los Nr. 224508 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1200.—
Los Nr. 262381 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1200.—
Los Nr. 109597 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1000.—
Los Nr. 250871 gewinnt Kunstwerk im Werte von Fr. 1000.—

Alle Lose mit folgenden Endzahlen gewinnen je ein Kunstwerk im Werte von Fr. 480.— bis Fr. 900.—:

90358, 07351, 09566, 11964, 16084, 17026, 18521, 22782, 28989, 35967, 36979, 40051, 42024, 55863, 56848, 57425, 59728, 60074, 64005, 66904, 69243, 74032, 75315, 89061, 90280, 90808, 98100.

Alle Lose mit folgenden Endzahlen gewinnen je ein Kunstwerk im Werte von Fr. 200.— bis Fr. 450.—:

6094, 6565, 6982, 7500, 7608, 8765, 9294.

Alle Lose mit folgenden Endzahlen gewinnen je ein Kunstwerk im Werte von Fr. 10.— bis Fr. 200.—:

1499, 2163, 2730, 3667, 4288, 5513, 6174, 6678, 7519, 7766.

Alle Lose mit folgenden Endzahlen gewinnen je ein Kunstblatt im Werte von Fr. 20.— bis Fr. 50.—:

07, 16, 24, 32, 48, 50, 63, 79, 81, 95.

Ueblicher Vorbehalt. — Offizielle Ziehungsliste maßgebend!

Die Treffer können vom 17. Juni an in der Kunsthalle in Bern abgeholt werden; gegen Verrechnung der Versandspesen werden sie auch zugestellt. 811

AG. Elektrische Bahn Brunnen-Morschach-Axensteln

Das Obligationenheft kann für das Jahr 1941 mit 1½% verzinst werden. Coupon Nr. 12 wird ab heute bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Luzern, mit Fr. 15.— brutto eingelöst.

Eine ausserordentliche Generalversammlung wird einberufen auf Dienstag, den 14. Juli 1942, um 14¼ Uhr, im Hotel Wildenmann, Luzern. Lz 96

TRAKTANDUM: Statutenrevision.

Luzern und Morschach, 15. Juni 1942.

Der Verwaltungsrat.

Finanz- und Industrie-Beteiligungen AG., Basel

(Participations financières et industrielles SA., Bâle)

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Montag, den 29. Juni 1942, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Treuhandgesellschaft, St.-Albananlage 1, Basel.

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht des Verwaltungsrates.
2. Bericht der Kontrollstelle.
3. Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz per 31. Dezember 1941 sowie Entlastung an die Verwaltung und an die Kontrollstelle.
4. Beschlussfassung über die Verbuchung des Ergebnisses der Jahresrechnung.

Die Stimmkarten für die Teilnahme an der Generalversammlung sind gegen Vorweisung der Aktien zu beziehen: beim Schweizerischen Bankverein, Basel.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 19. Juni 1942 im Geschäftslokal der Gesellschaft, St.-Albananlage 1, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Q 205

Basel, den 18. Juni 1942.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Eidgenossenschaft

Auflage von drei neuen Anleihen zur Beschaffung flüssiger Mittel zur Deckung der Bedürfnisse des Bundes.

3 1/4 % Eidgenössische Anleihe 1942, von Fr. 150 000 000

Laufzeit: 15 Jahre

Anleihsbedingungen: Zinssatz 3 1/4 %; Semestercoupons per 1. Januar und 1. Juli. Rückzahlung der Anleihe zum Nennwert; 1. Juli 1957 mit vorzeitigem Kündigungsrecht des Schuldners auf 1. Juli 1952.

Ausgabepreis: 100 %
zuzüglich 0,60 % eidg. Emissionsstempel.

3 1/2 % Eidgenössische Anleihe 1942, von Fr. 75 000 000

Laufzeit: 30 Jahre (Auslosungen)

Anleihsbedingungen: Zinssatz 3 1/2 %; Semestercoupons per 1. Januar und 1. Juli. Rückzahlung zum Nennwert: a) der Hälfte der ausgegebenen Obligationen mittelst 20 gleichbleibenden Annuitäten, beginnend nach dem 11. Jahre. Die rückzahlbaren Obligationen werden durch das Los bestimmt. Rückzahlung der verbleibenden Obligationen am 1. Juli 1972. Mittlere Laufzeit der Anleihe: 25 1/2 Jahre, b) der Schuldbuchforderungen am 1. Januar 1968.

Kündigungsrecht des Schuldners auf 1. Juli 1957.

Ausgabepreis: 101.40 %
zuzüglich 0,60 % eidg. Emissionsstempel.

Für diese beiden Anleihen werden die per 15. August 1942 gekündeten Obligationen bzw. Schuldbuchforderungen der 3 1/2 % Eidgenössischen Anleihe 1909 zur Konversion zugelassen.

2 1/2 % Eidgenössische Kassascheine 1942, von Fr. 150 000 000

Laufzeit: 7 Jahre
(nur gegen Barzeichnung)

Anleihsbedingungen: Zinssatz 2 1/2 %; Semestercoupons per 1. Januar und 1. Juli. Rückzahlung der Kassascheine zu par ab 1. Juli 1949.

Ausgabepreis: 100 %
zuzüglich 0,42 % eidg. Emissionsstempel.

Konversionsanmeldungen und Barzeichnungen werden vom 15. bis 22. Juni 1942, mittags, entgegengenommen bei den Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz.

Im Falle einer Ueberzeichnung der vorgesehenen Beträge behält sich der Bundesrat das Recht vor, die Anleihen zu erhöhen. Die Ausgabe der Anleihen findet in Form von Titeln (Obligationen bzw. Kassascheinen) und Schuldbuchforderungen statt.

Die übernehmenden Bankengruppen:

Kartell Schweizerischer Banken.

Verband Schweizerischer Kantonalbanken.

Rechnungsruf und Auskündung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 583 ZGB.)

Ueber den Nachlass des am 31. Mai 1942 verstorbenen

Gottfried Heinrich Kunze-Meuter,

1898, Inhaber der Einzelfirma Gottfried H. Kunze, Holzkommissionär, von Deutschland, in **Böckten** (Baselstadt), ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers, einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger, die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden bis spätestens den 23. Juli 1942, unter Angabe der betreffenden Beweismittel, schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamt anzumelden.

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach Art. 590 ZGB.) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Den Beteiligten wird vom 30. Juli 1942 an während der Dauer eines Monats Einsicht in das Inventar gewährt werden. (Art. 584 ZGB.)

Sissach, den 10. Juni 1942.

Bezirksschreiberei Sissach.

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

Ueber den Vermögensnachlass der am 15. November 1941 verstorbenen Frau Witwe

Emma Probst-Stalder,

von Vättis, in **Landquart**, wird, auf gestelltes Gesuch hin, durch Verfügung des Kreisamtes V Dörfer, das öffentliche Inventar angeordnet.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlage der bezüglichen Ausweise, innert der Frist von 6 Wochen a dato beim Testamentsvollstrecker, Herrn Dr. jur. Ernst Huber, Advokat, Wallenstrasse, anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches zur Folge. Art. 590 ZGB.

Masstris, den 16. Juni 1942.

Kreisamt V Dörfer:
D. Danuser.

GI 16

Zum Apéritif in die

Melco-Bar

Friedhofstr. 14, Leitung G. Gubser

Vereinigte Mühlen Schaffhausen AG. in Liq.**Mitteilung an die HH. Aktionäre**

Unter Hinweis auf unsern Schuldenruf, publiziert im "Schweizerischen Handelsamtsblatt" und in den "Schaffhauser Nachrichten", machen wir unsern Herren Aktionären die Mitteilung, dass mit bezirksgerichtlicher Bewilligung die sofortige Rückzahlung von Fr. 100 000 auf das bestehende Aktienkapital von Fr. 250 000 erfolgen kann.

Die Aktionäre der Gesellschaft werden daher aufgefordert, ihre Aktien mit angehörigen Coupons dem Schweizerischen Bankverein Schaffhausen, der von der Liquidationskommission zur Rückzahlung beauftragt wurde, unverzüglich einzusenden.

G 82

Schaffhausen, den 15. Juni 1942.

Vereinigte Mühlen Schaffhausen AG. in Liq.

Die Liquidationskommission.

Bezirksgericht Bremgarten**Oeffentliches Inventar**

ausgekündet mit der Aufforderung an die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, ihre Forderungen und Schulden binnen der Eingabefrist anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB.).

Rechnungsruf

Kuhn Albert,

geboren 1875, gewesener Müller, von und in **Wohlen** wohnhaft gewesen, am 21. Mai 1942 gestorben.

Eingaben an die Gemeindekanzlei Wohlen. Frist bis 20. Juli 1942.

Schulden und Guthaben, die die Firma Alb. Kuhn & Cie., Neumühle, Wohlen, betreffen, sind nicht anzumelden.

Bremgarten, den 11. Juni 1942.

Der **Vizegerichtspräsident:**
F. Hagenbuch.

Der **Gerichtsschreiber:**
Dr. A. Brunner.

Für alle
Verhältnisse unser

Liegenschafts-Kontrollbuch

Fr. 25.—

mit losen Blättern
handlich und
preiswert. p 64.14
Prospekt 362.

LANDOLT-ARBENZ & CO.
Zürich Bahnhofstrasse 65

Warenumsatzsteuer

Die verschiedenen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt erschienenen diesbezüglichen Texte sind zum Preis von Fr. —.90 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 5600 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweiz. Handelsamtsblattes, Bern.

Impôt sur le chiffre d'affaires

Les divers textes y relatifs parus dans la Feuille officielle suisse du commerce peuvent être commandés contre versement préalable de fr. —.90 (port compris) à notre compte de chèques postaux III 5600. Afin d'éviter des malentendus on voudra bien ne pas confondre ces commandes à part.

Administration de la Feuille officielle suisse du commerce, Berne.

Bahnbrechend in

Dokumentenkopierapparaten

Ist die Marke

«DOKUPRINT»

Sie können damit Akten, Dokumente usw. originalgetreu ohne Dunkelkammer selbst photokopieren.

Einfache Handhabung, billig und zuverlässig!

Verlangen Sie unverbindliches Angebot vom Hersteller: Z 859

A. Messerli, Zürich 2 Tel. 5 68 90/91
Fabrik technischer Papiere - Lavaterstrasse 61

Oeffentliches Inventar

Erblasser: Herr

Josef Wüest-Haslimann,

Wirt, von Grosswangen in **Mosen** (Kt. Luzern), gestorben am 19. Mai 1942. Eingabefrist: bis 15. Juli 1942. Eingabeort: **Gemeindekanzlei Mosen** (Luzern). Den Gläubigern des Erblassers, auch allfälligen Bürgschaftsgläubigern, die die Anmeldung ihrer Forderungen versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar. Art. 580 und ff., 590 und 591 ZGB. und §§ 75 und ff. des luzernischen Einführungsgesetzes.)

Lz 93

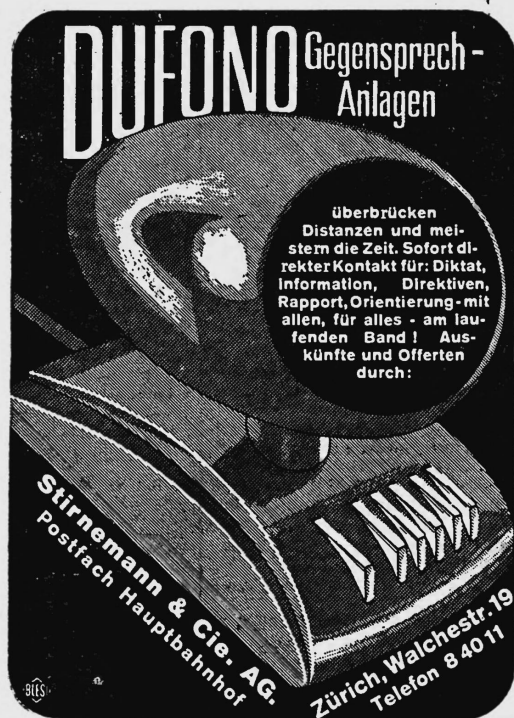
Mosen, den 12. Juni 1942 Teilungsbehörde Mosen.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1



DUFONO Gegensprech-Anlagen

überbrücken
Distanzen und meist
die Zeit. Sofort direkter
Kontakt für: Diktat,
Information, Direktiven,
Rapport, Orientierung mit
allen, für alles - am laufenden
Band! Auskünfte und Offerten
durch:

Stirnemann & Cie. AG.
Postfach Hauptbahnhof
Zürich, Walchestr. 19
Telefon 8 40 11

Holding Ed. Laurens SA., Bâle

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires

tenu au siège social le 16 juin 1942, a décidé, à la suite des propositions du conseil d'administration, de reporter une nouvelle fois le bénéfice à nouveau, y compris le solde ancien, en suspendant toute répartition jusqu'à nouvel avis.

X 137

Holva Aktiengesellschaft, Sion

La distribution d'un dividende de 5% net ayant été décidée par l'assemblée générale ordinaire du 16 juin 1942 pour l'exercice écoulé, Messieurs les actionnaires sont invités à présenter leurs coupons n° 2 soit au Crédit suisse, à Zurich, soit à la Banque Hentsch & Cie, Rue de la Corratierie 15, à Genève, en vue de l'encaissement du dividende de fr. 5.— net par action, à partir du 18 juin 1942.

Z 375

Sion, le 16 juin 1942.

Le conseil d'administration.

Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft

Bekanntmachung

Gemäss Beschluss des Verwaltungsrates gelangt auch für das Jahr 1942 auf je 1 bis 5 Aktien ein Freibillet

für eine einmalige beliebige Fahrt mit unsern Schiffen zur Ausgabe. Diese Billette können von heute an gegen Ausweis des Aktienbesitzes bei der unterzeichneten Direktion bezogen werden.

Z 372

Zürich-Wollishofen, den 15. Juni 1942.

Die Direktion der Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft.

Papierfabrik Perlen

Die Aktionäre werden hiermit zur diesjährigen

ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 1. Juli 1942, vormittags 11 Uhr, in das Grand Hôtel National in Luzern eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1941/42.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Bestätigung der Aufteilung des Reservefonds.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren können vom 20. Juni 1942 an gegen Ausweis über den Aktienbesitz auf dem Bureau in Perlen eingesehen werden. Die gedruckten Jahresberichte sind ab 1. Juli 1942 von der Geschäftsleitung in Perlen erhältlich. Die Eintrittskarten werden vor Beginn der Versammlung verabfolgt.

OF Z 16

Luzern, den 18. Juni 1942.

Der Verwaltungsrat.

L'Immobilière de Chailly-Plaisance SA. Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 30 juin 1942, à 16 heures, à l'étude Perrin, Borgeaud et Decker, Rue du Lion-d'Or 3.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport de gestion et rapport des contrôleurs des comptes.
2. Adoption des comptes, de la gestion et des rapports du conseil et des contrôleurs, décharge à ces divers organes.
3. Nomination des contrôleurs.
4. Propositions individuelles.

L 195

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion et le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à l'étude Perrin, Borgeaud et Decker.

Lausanne, le 15 juin 1942.

Le conseil d'administration.

Fabrique suisse de vis et boulons SA., Yverdon

Avis aux actionnaires

1. L'assemblée générale extraordinaire du 16 juin 1942 a décidé l'émission de 800 actions nouvelles, d'une valeur nominale de fr. 250.— chacune, jouissance 1^{er} juillet 1942 (demi-dividende exercée 1942). Elle a constaté la libération intégrale de cette émission. L'augmentation de capital n'a pas fait l'objet d'une souscription publique.
2. La dite assemblée a en outre décidé que les actions nouvellement émises seraient offertes par privilège aux actionnaires, à raison de deux actions nouvelles pour trois anciennes, au prix de fr. 250.— par titre, payable au plus tard le 30 juin 1942.
3. Les demandes de souscription des actionnaires qui n'auraient pas encore exercé leurs droits, devront être adressées, du 17 au 27 juin 1942, à la Banque cantonale vaudoise, à Lausanne, à l'Union de banques suisses, à Lausanne, ou chez Messieurs Piguet & Cie, banquiers, à Yverdon, accompagnées des actions anciennes justifiant leur privilège.
4. Le coupon n° 2 sera détaché pour l'utilisation du droit de souscription.
5. Tout actionnaire qui n'aura pas exercé son droit de souscription dans le délai prévu, c'est-à-dire jusqu'au 27 juin 1942 au plus tard, sera considéré comme y ayant renoncé.
6. Le dividende de l'exercice 1941 sera payable, dès le 30 juin 1942, auprès des banques ci-dessus désignées, par fr. 11.90 net, contre présentation du coupon n° 3 et des corps de titres pour estampillage.

Yv. 11

Yverdon, le 16 juin 1942.

Le conseil d'administration.

Industrie-Gesellschaft für Schappe in Basel

Aktienabstempelung

Laut Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 17. Juni 1942 ist das Aktienkapital von Fr. 17 000 000 auf Fr. 15 800 000 abgeschrieben worden, und zwar durch Herabsetzung des Nominalwertes der Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 900.

In Durchführung dieses Beschlusses haben die Aktionäre ihre Aktien zwecks Abstempelung bei der Gesellschaftskasse, Isteinerstrasse 40, Basel, oder bei der Basler Handelsbank, in Basel, einzureichen, und zwar begleitet von einem Nummernverzeichnis.

Dividendenzahlung

Die in der oben erwähnten Generalversammlung festgesetzte Dividende für das Jahr 1941 von Fr. 50.— per Aktie (Dividendencoupon Nr. 47) kann vom 18. Juni 1942 an, nach Abzug von 11% eidgenössischer Couponsteuer und Wehrsteuer, mit:

Fr. 44.50 netto

erhoben werden an der Gesellschaftskasse, Isteinerstrasse 40, Basel, bei den Herren Ehinger & Co., Basel, Herren La Roche & Co., Basel, Herren A. Sarasin & Co., Basel, sowie bei der Basler Handelsbank, Basel und deren Filialen in Genf und Zürich.

Die Coupons müssen von Bordereaux begleitet sein, von welchen Exemplare an obigen Zahlstellen zur Verfügung stehen. Auch kann daselbst 10 Tage nach der Generalversammlung der Geschäftsbericht für das abgelaufene Jahr in Empfang genommen werden.

Q 204

Der Verwaltungsrat.

PATEK, PHILIPPE & CO., SA.

Messieurs les actionnaires de l'Ancienne Manufacture d'Horlogerie sont priés d'assister à

l'assemblée générale annuelle

qui aura lieu le vendredi 3 juillet 1942, à 11 heures, à la Chambre de commerce, Rue Petitot 8.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du président.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes.
4. Nomination d'un commissaire-vérificateur pour l'exercice 1942/43.
5. Election de trois administrateurs dont deux sortant de charge et immédiatement rééligibles.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport du commissaire-vérificateur et le rapport de gestion sont dès ce jour à la disposition de Messieurs les actionnaires au siège social.

X 184

Pour être représentés à ces assemblées, les actions au porteur ou certificats de dépôts devront être déposés au siège social avant le 1^{er} juillet 1942.

Société des fabriques de spiraux réunies

Société anonyme ayant son siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 2 juillet 1942, à 11 heures, au Restaurant Beau-Rivage, Place Pury, à Neuchâtel.

ORDRE DU JOUR:

1. Procès-verbal de l'assemblée du 8 juillet 1941.
2. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1941.
3. Rapport du contrôleur des comptes.
4. Votation sur l'approbation des comptes et décharge au conseil d'administration et au contrôleur des comptes.
5. Nominations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion annuel, le rapport du contrôleur des comptes, ainsi que les propositions concernant l'emploi du bénéfice net sont déposés au siège social à Genève, au siège commercial, Rue de la Serre 15, à La Chaux-de-Fonds, et à la succursale de Bienne, Rue du Chantier 9, à la disposition de Messieurs les actionnaires.

X 186

Le conseil d'administration.